

A close-up photograph of two DORMA door drive units. The top unit is silver and has the DORMA logo embossed on its top surface. The bottom unit is white. Both units have a perforated end face. A semi-transparent white box is overlaid on the image, containing the text "ED 100", "ED 250", and a horizontal line.

ED 100
ED 250
—

Modulare
Drehflügeltürantriebe

MODULARE DREHFLÜGELTÜRANTRIEBE

Mit den Drehflügel Türantrieben ED 100 und ED 250 präsentiert DORMA elektromechanische Drehflügel Türantriebe, die für viele Anwendungsbereiche geeignet sind. Je nach Türflügelbreite und Gewicht wird das entsprechende Gerät ausgewählt. Während der ED 100 bei Türen bis zu 160 kg Gewicht oder 1.100 mm Breite verwendet werden kann, eignet sich der ED 250 für den Gebrauch an Türen bis zu einer Breite von 1.600 mm oder einem Gewicht von bis zu 400 kg. Für zweiflügelige Antriebe steht neben der verlängerten Verkleidung eine integrierte Schließfolgeregelung zur

Verfügung, die leicht eingebaut werden kann. Durch Einsatz der DORMA Upgrade Cards kann der Funktionsumfang an viele Türsituationen angepasst werden und integrierte Funktionen sorgen dafür, dass ein Großteil der möglichen Anwendungen einfach realisiert werden kann.

Vorteile

- Flexible Konfiguration: Der Kunde zahlt nur für die Funktionen, die er auch tatsächlich benötigt.
- Kostengünstiger Transport und leichte Montage durch reduziertes Gewicht.

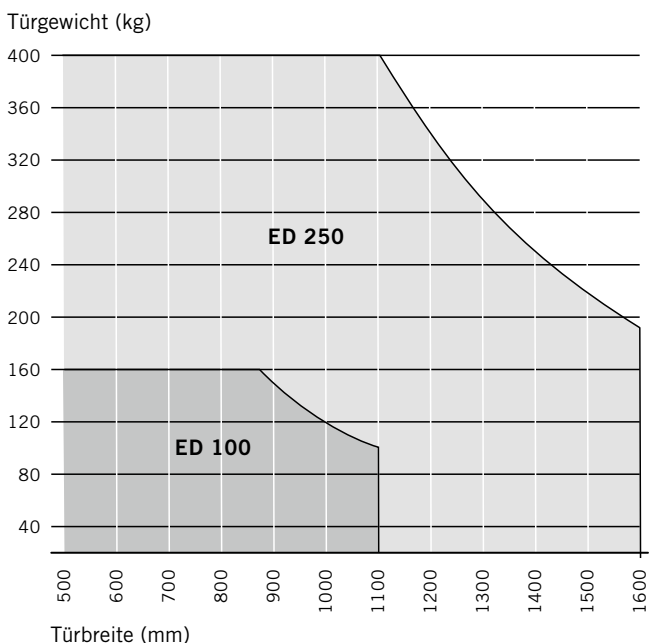
- Geräuscharm in der Anwendung durch Mehrstufengetriebe.
- Elegante Optik: DORMA Contour Design mit nur 70 mm Antriebshöhe.
- Viele serienmäßige Funktionen.

Einsatzbereiche

- Für ein- oder zweiflügelige Drehflügel Türen. Je nach Türflügelbreite und Gewicht wird der ED 100 oder der ED 250 benötigt.
- Geeignet zur Montage an Rauch- und Feuerschutz Türen in den Varianten ziehend mit Gleitschiene und drückend mit Normalgestänge.

- Automatisierung von Innen- und Außentüren, sowohl mit niedriger Begehungsfrequenz in der Betriebsart Low-Energy (Niedrigenergieantrieb) als auch an stark frequentierten Türen in der Betriebsart Full-Energy.
- Hohes Drehmoment für vollautomatisierte Drehflügel Türen, die mit Radarmeldern angesteuert werden.
- Für Innen- und Außentüren geeignet.

Einsatzbereich DORMA ED 100/ED 250



Die Antriebe ED 100 und ED 250 sind für die meisten Drehflügel Türen geeignet, sofern das Verhältnis von Türbreite zum Türgewicht innerhalb des festgelegten Funktionsbereiches liegt.

Mit diesem Diagramm können Maximalwerte für Türbreite oder Türgewicht oder der passende Antrieb für vorhandenen Türen ermittelt werden.

Alle Werte beziehen sich auf eine ideale Tür. Die erreichbare Fahrgeschwindigkeit ist bei hohen Türgewichten als geringer einzustufen, um die Personensicherheit zu gewährleisten.

Zusätzliche Türbestandteile wie Türbänder, Dichtungen, Schlösser oder sonstige mechanische Komponenten können den Funktionsbereich einschränken.

Die Angaben sind bis zu einer Sturztiefe von 300 mm gültig, ab 301 mm ist das maximale Türflügelgewicht beim ED 250 unabhängig von der Türbreite auf 160 kg reduziert.

Eine detaillierte Türenplanung ermöglicht der Türgewichtsrechner auf [dorma.de](http://www.dorma.com/de/de/inspirationen-loesungen/im-fokus/starke-bewegung/index.html) unter: <http://www.dorma.com/de/de/inspirationen-loesungen/im-fokus/starke-bewegung/index.html>



Unser Engagement für eine nachhaltige Zukunft

Umweltbewusstes Handeln ist eine unserer Maxime. Das Ziel von DORMA ist eine Energie und Ressourcen sparende Produktion, ein hoher Recyclinganteil und die Langlebigkeit

unserer Qualitätsprodukte. Auf Produktebene wird die Umwelt-Produktdeklarationen (Environmental Product Declaration, EPD), basierend auf ganzheitlichen Ökobilanzen,

für die Berechnung der Nachhaltigkeit von Gebäuden herangezogen.

Die vollständige EPD ist auf www.dorma.de verfügbar.

Einsatzbedingungen	
Umgebungstemperatur	-15 bis +50 °C
Nur für trockene Räume	rel. Luftfeuchtigkeit max. 93 % nicht kondensierend
Spannungsversorgung	230 V AC 50 Hz +/- 10 %
Schutzart	IP 20

Allgemein

Abmessung (B x H x T)	685 x 70 x 130 mm
Min. Bandabstand zweiflügelig	1.400 mm
Min. Bandabstand zweiflügelig ESR	1.450 mm
Gewicht einflügelig	12 kg
Spannungsversorgung für externe Verbraucher	24 V DC +/- 10 %, 1,5 A
Türöffnungswinkel	max. 110°
Fertigung nach ISO 9001	ja
Umwelt Produktdeklaration nach ISO 14025 Programhalter: Institut Bauen und Umwelt e.V. Deklarationsnummer: EPD-DOR-2012211-D	ja

Integrierte Funktionen

Offenhaltezeit	30 s, optional 180 s
Blockierverhalten	Reversieren/ Türschließerfunktion
Verriegelungsrückmeldung	Motorschloss
Windlastregelung	bis 150 N
Spannungsunabhängige Brems-schaltung	Einstellbar mit Potentiometer
Elektronischer Endschlagimpuls	Stärke einstellbar
LED Statusanzeige	grün Betriebsspannungskontrolle rot Störungsmeldung gelb Serviceintervallanzeige
Integrierter Programmschalter	Aus Automatik Dauerauf Ausgang (Nur bei einflügeligen Anlagen)
Bedienschnittstelle mit Informationsdisplay	Statusanzeige und Parametrierung
Steckplatz für DORMA Upgrade Cards	Erweiterung des Funktionsumfangs
Update Schnittstelle	Update Firmware
TMP – Temperatur Management Programm	Temperaturgeführter Überlastschutz
IDC – Initial Drive Control	Fahrkurvenoptimierung
Zyklenzähler	0 – 1.000.000 (sinnvoll geteilt)
Power Assist Funktion	Servounterstützung bei manueller Öffnung
Push & Go Funktion	Türöffnung bei manueller Bewegung um 4°

Eingänge, Klemmen max. 1,5 mm²

Impulsgeber potentialfrei	Innen und außen (Schließerkontakt)
Impulsgeber spannungsbehaftet	8 – 24 V DC/AC + 10 %
Nacht-Bank (Schlüsselschalter)	Schließerkontakt/ Öffnerkontakt
Sicherheitssensor	BS und BGS (Öffnerkontakt)
Testsignal Sicherheitssensor	BS und BGS
Not-Aus/Schlossschalter	Öffnerkontakt/ Schließerkontakt

Ausgänge Klemmen max. 1,5 mm²

Potenzialfreier Statuskontakt wahlweise	Tür zu
	Tür auf
	Störung

ED 100

Max. Leistungsaufnahme	120 Watt
Schließkraft EN 1154	EN 2–4 stufenlos einstellbar
Max. Türflügelgewicht bis 300 mm Sturztiefe	160 kg abhängig von der Türbreite
Türflügelbreite	700–1.100 mm
Max. Öffnungsgeschwindigkeit	**50° (27°*)/Sekunde
Max. Schließgeschwindigkeit	**50° (27°*)/Sekunde
Achsverlängerung	20/30/60 mm
Sturztiefe Gleitschiene	+/- 30 mm
Sturztiefe Gleitschiene CPD	30 – 60 mm
Sturztiefe Normalgestänge	0 – 300 mm

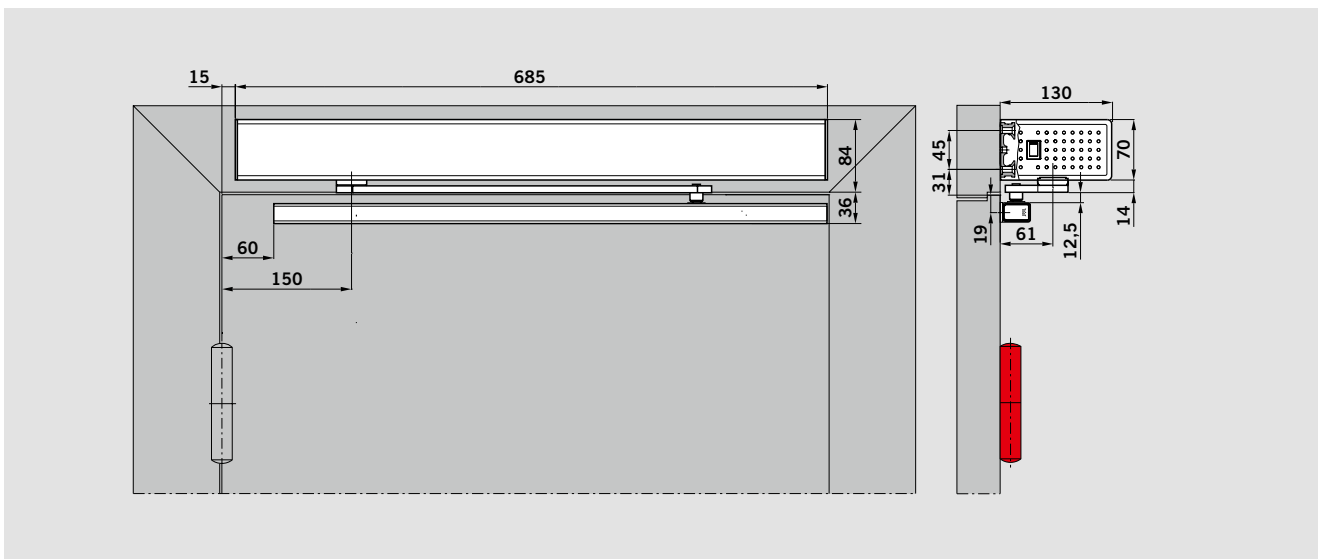
ED 250

Max. Leistungsaufnahme	240 Watt
Schließkraft	EN 4–6 stufenlos einstellbar
Max. Türflügelgewicht bis 300 mm Sturztiefe	400 kg abhängig von der Türbreite
Max. Türflügelgewicht 301 bis 500 mm Sturztiefe	160 kg
Türflügelbreite	700 – 1.600 mm
Türflügelbreite Brandschutz	700 – 1.400 mm
Max. Öffnungsgeschwindigkeit	**60° (27°*)/Sekunde
Max. Schließgeschwindigkeit	**60° (27°*)/Sekunde
Achsverlängerung	20/30/60/90 mm
Sturztiefe Gleitschiene	+/- 30 mm
Sturztiefe Gleitschiene CPD	30 – 60 mm
Sturztiefe Normalgestänge	0 – 500 mm
Sturztiefe Normalgestänge bei Brandschutz	0 – 350 mm

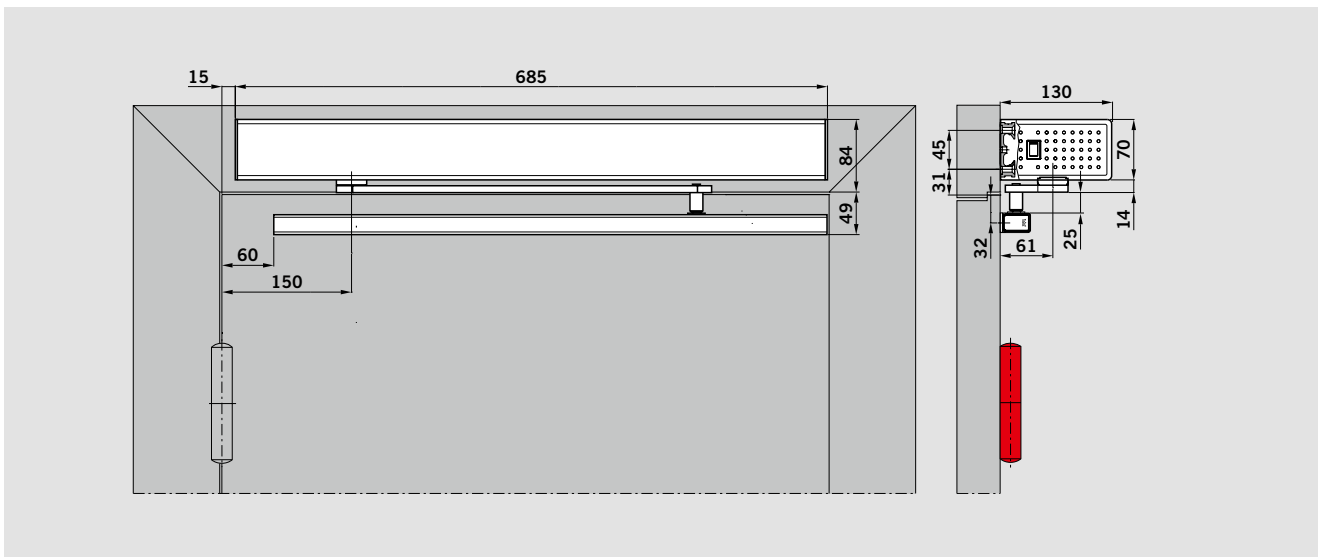
* Werte in Klammern zeigen die max. Geschwindigkeit in der Betriebsart Low-Energy ohne Upgrade Card Full-Energy oder Brandschutz.

** Abhängig vom Türflügelgewicht automatisch begrenzt gemäß der DIN 18650 und EN 16005, BS 7036-4 und ANSI 156.19.

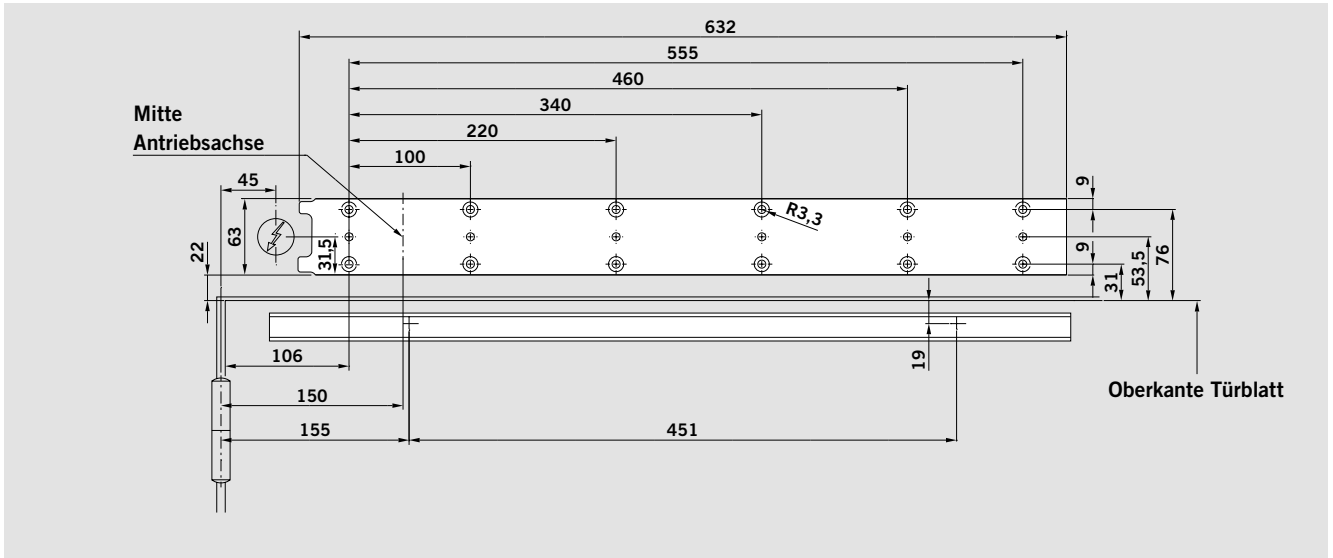
Ansicht: Verkleidung BASIC, ziehend, Hebelbolzen 12,5 mm, Achsverlängerung Standard



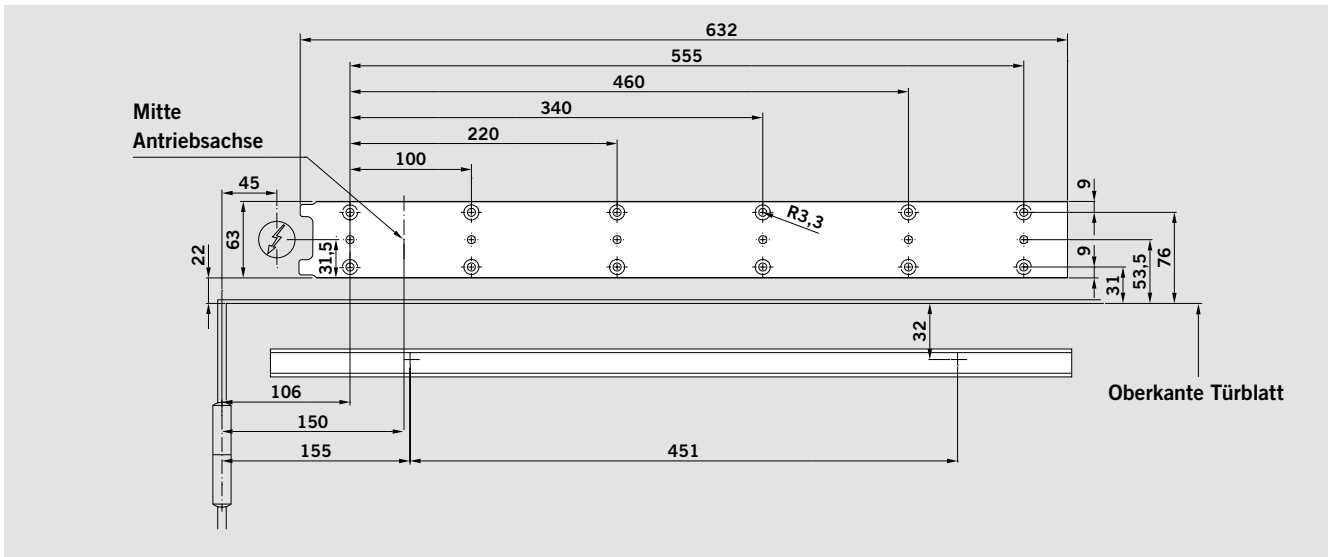
Ansicht: Verkleidung BASIC, ziehend, Hebelbolzen 25 mm, Achsverlängerung Standard



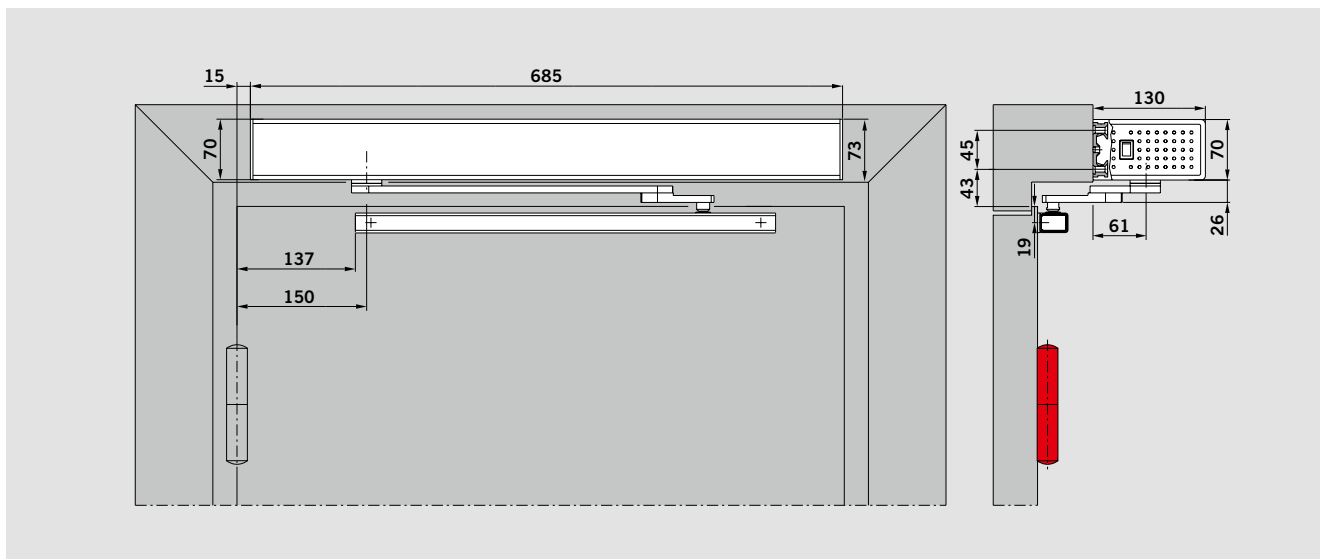
Bohrbild: Verkleidung BASIC, ziehend, Hebelbolzen 12,5 mm, Achsverlängerung Standard



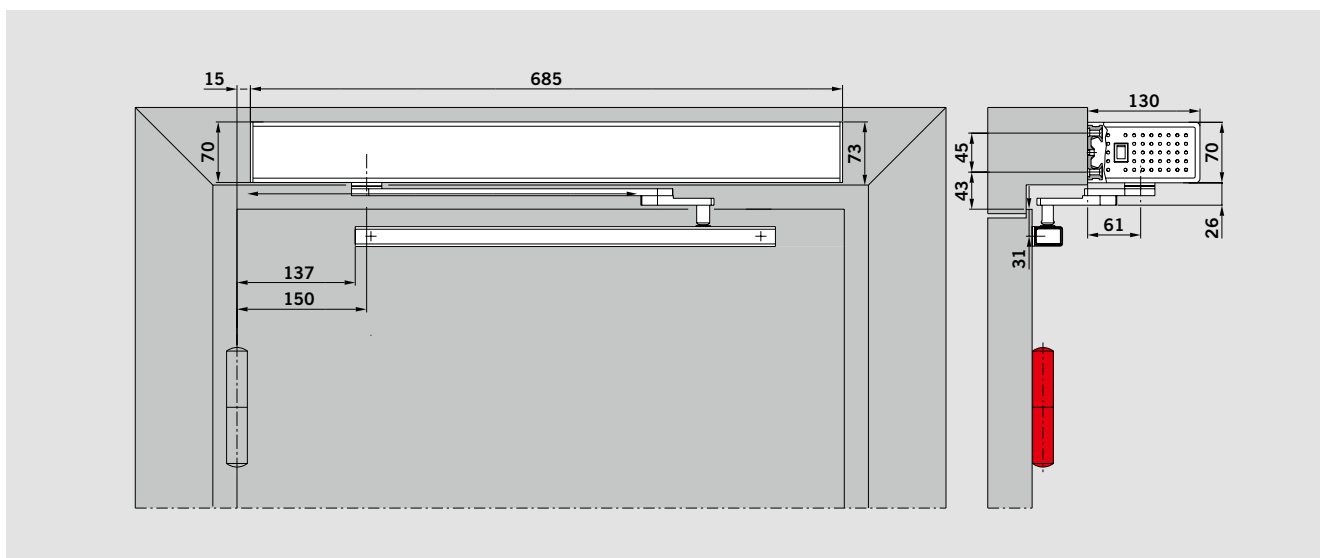
Bohrbild: Verkleidung BASIC, ziehend, Hebelbolzen 25 mm, Achsverlängerung Standard



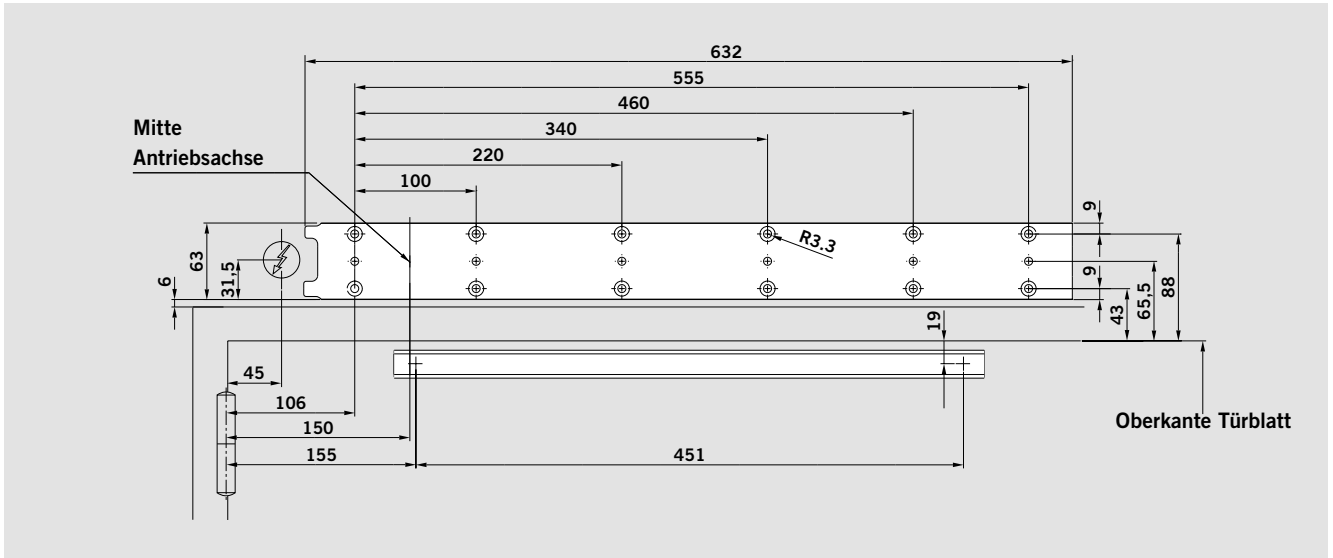
Ansicht: Verkleidung BASIC, ziehend, CDP Hebel, Hebelbolzen 12,5 mm, Achsverlängerung Standard



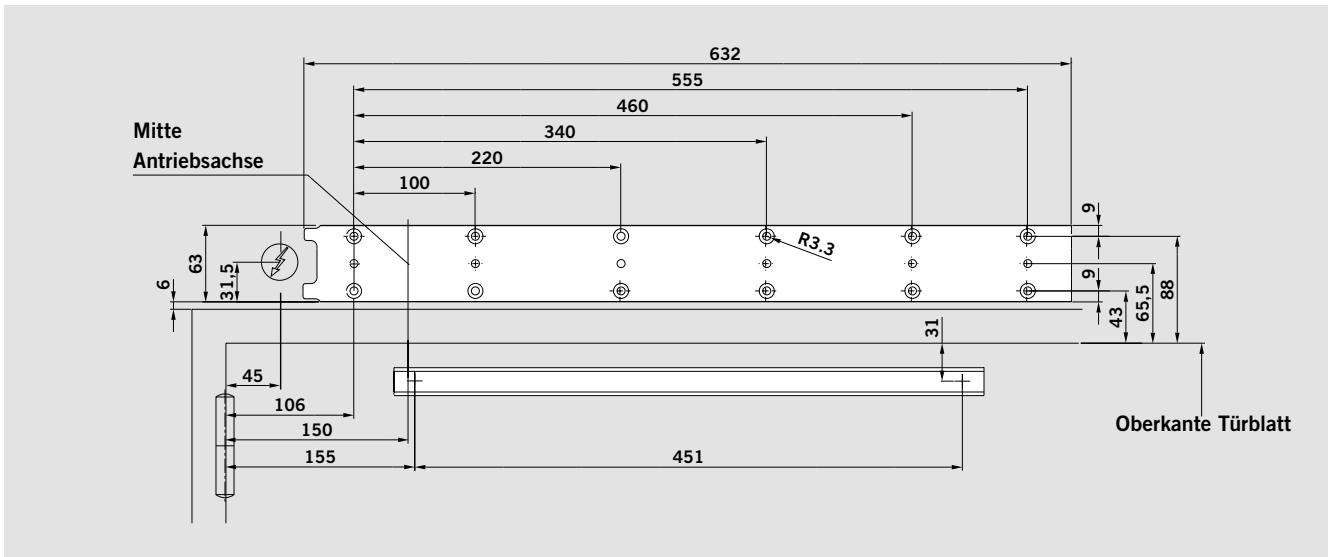
Ansicht: Verkleidung BASIC, ziehend, CDP Hebel, Hebelbolzen 25 mm, Achsverlängerung Standard



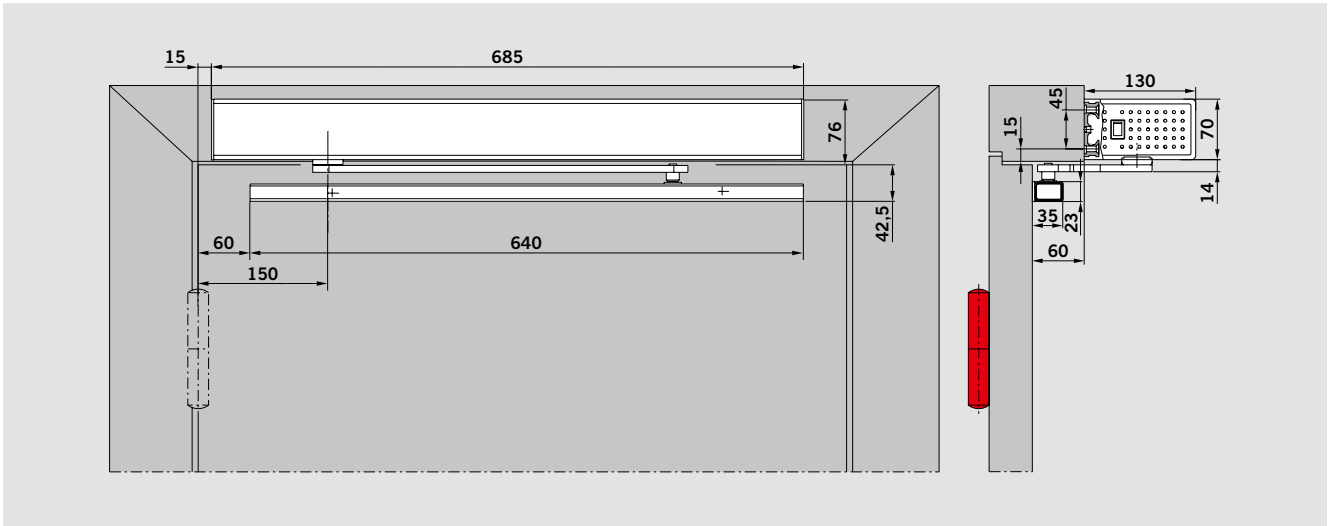
Bohrbild: Verkleidung BASIC, ziehend, CDP Hebel, Hebelbolzen 12,5 mm, Achsverlängerung Standard



Bohrbild: Verkleidung BASIC, ziehend, CDP Hebel, Hebelbolzen 25 mm, Achsverlängerung Standard

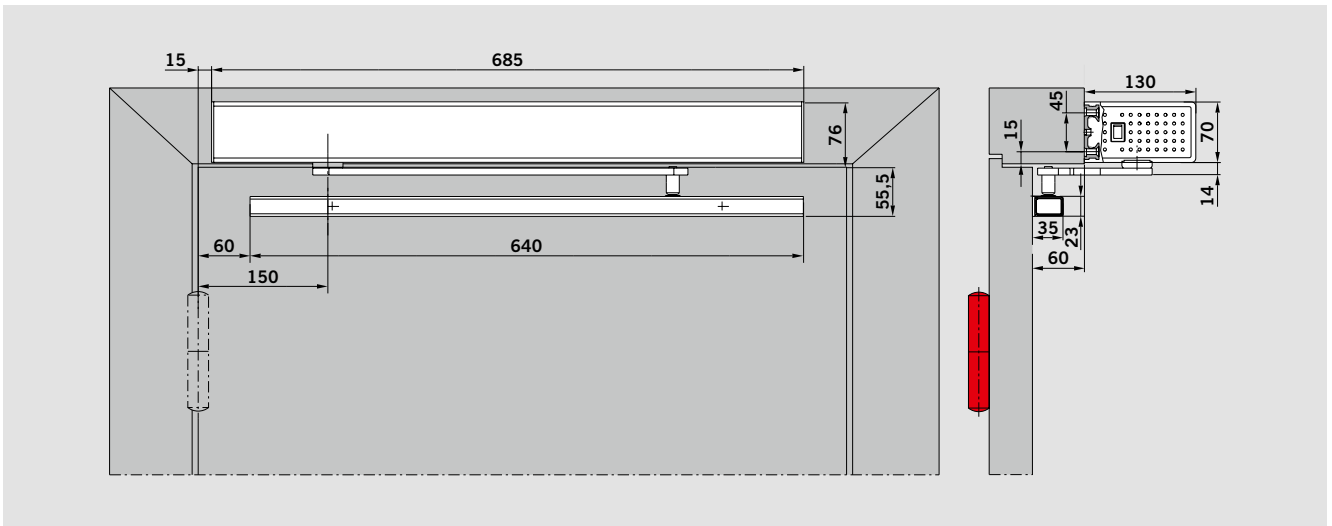


Ansicht: Verkleidung BASIC, drückend, Hebelbolzen 12,5 mm, Achsverlängerung Standard



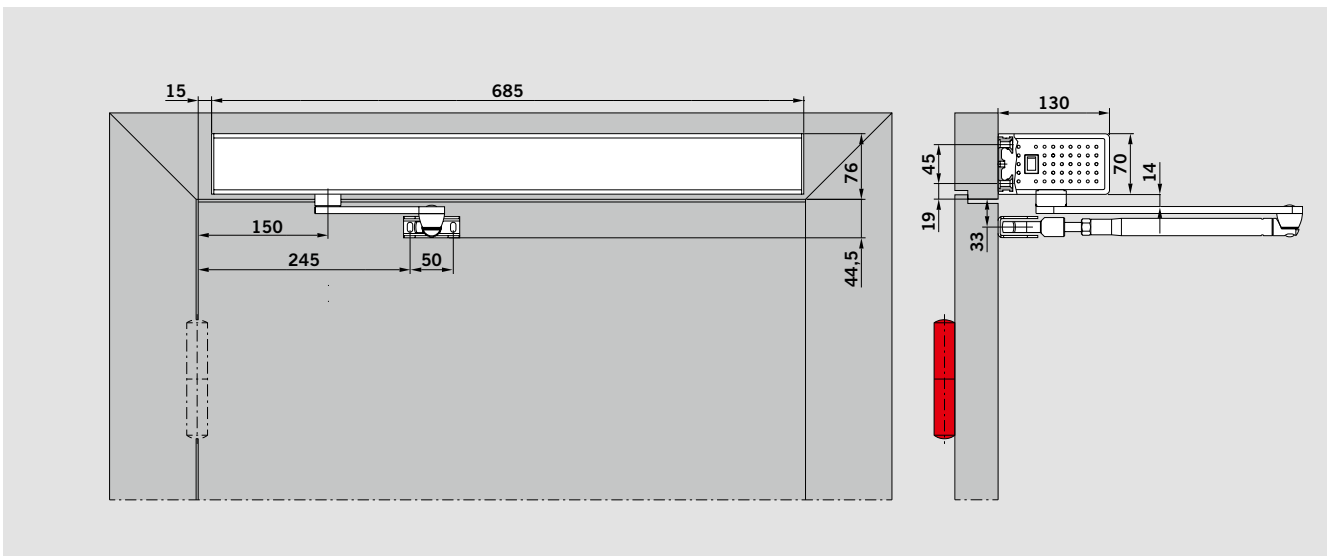
Montageart Gleitschiene drückend nicht geeignet an Rauch- und Feuerschutztüren

Ansicht: Verkleidung BASIC, drückend, Hebelbolzen 25 mm, Achsverlängerung Standard

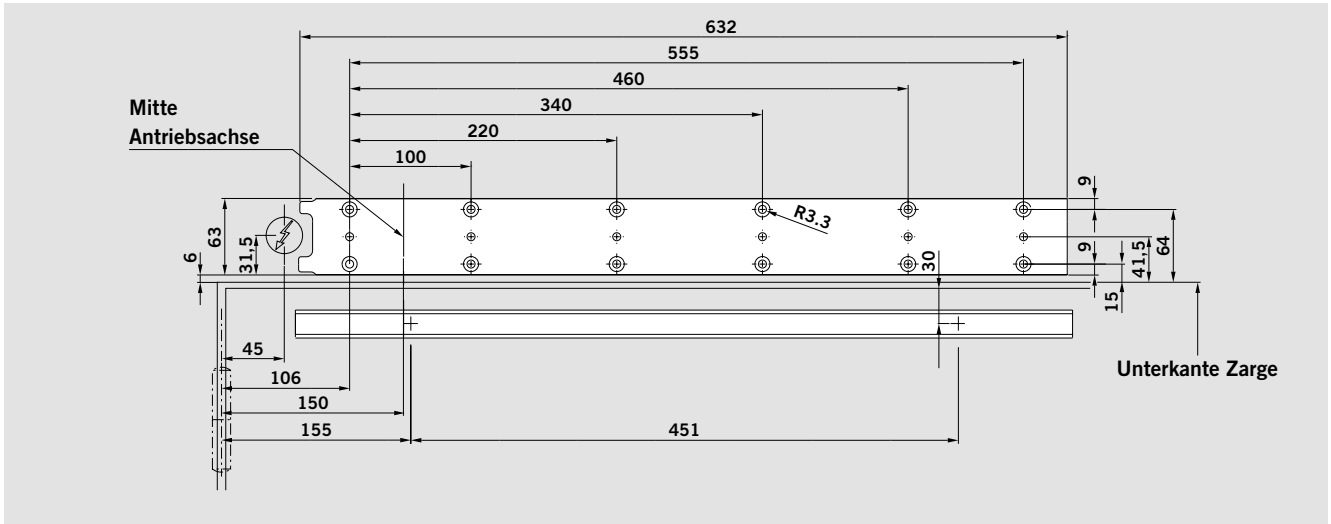


Montageart Gleitschiene drückend nicht geeignet an Rauch- und Feuerschutztüren

Ansicht: Verkleidung BASIC, drückend, Achsverlängerung Standard

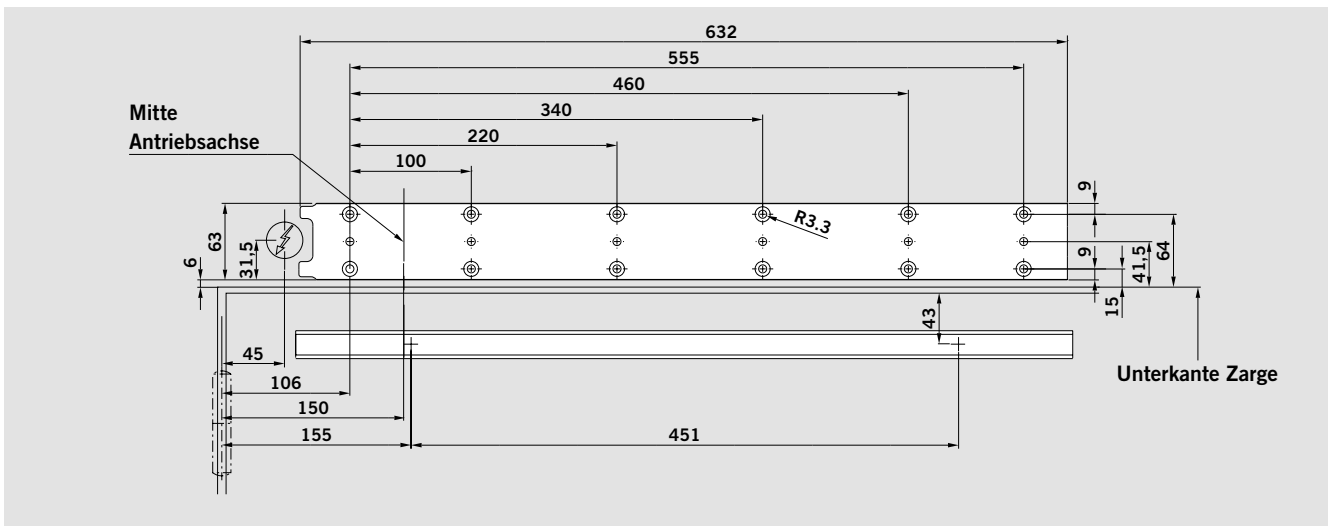


Bohrbild: Verkleidung BASIC, drückend, Hebelbolzen 12,5 mm, Achsverlängerung Standard



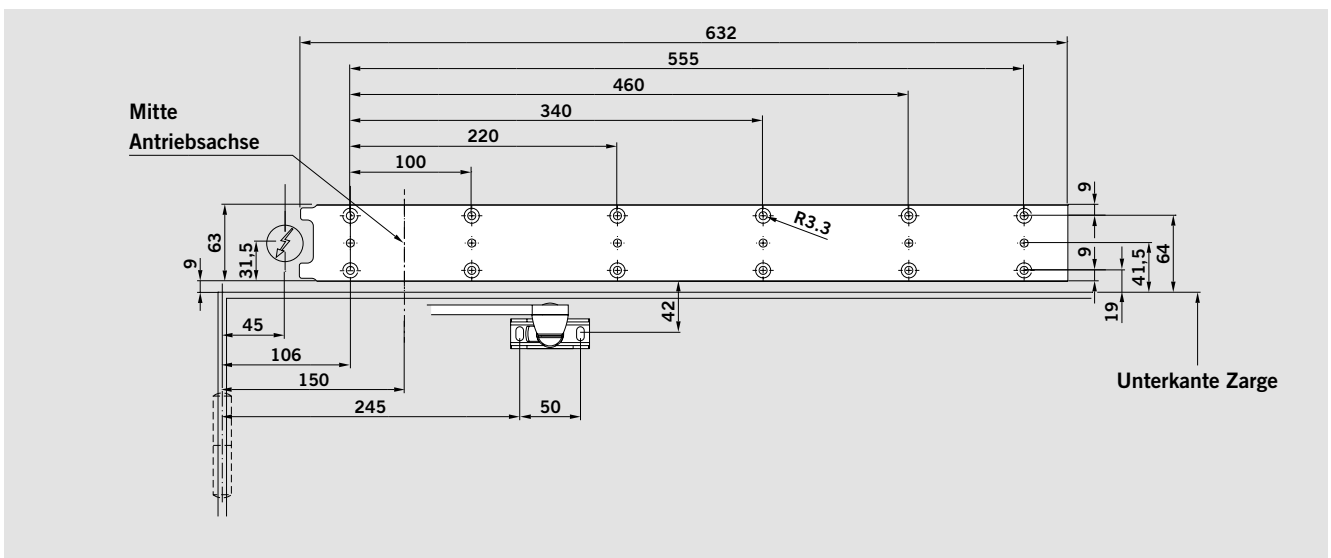
Montageart Gleitschiene drückend nicht geeignet an Rauch- und Feuerschutztüren

Bohrbild: Verkleidung BASIC, drückend, Hebelbolzen 25 mm, Achsverlängerung Standard

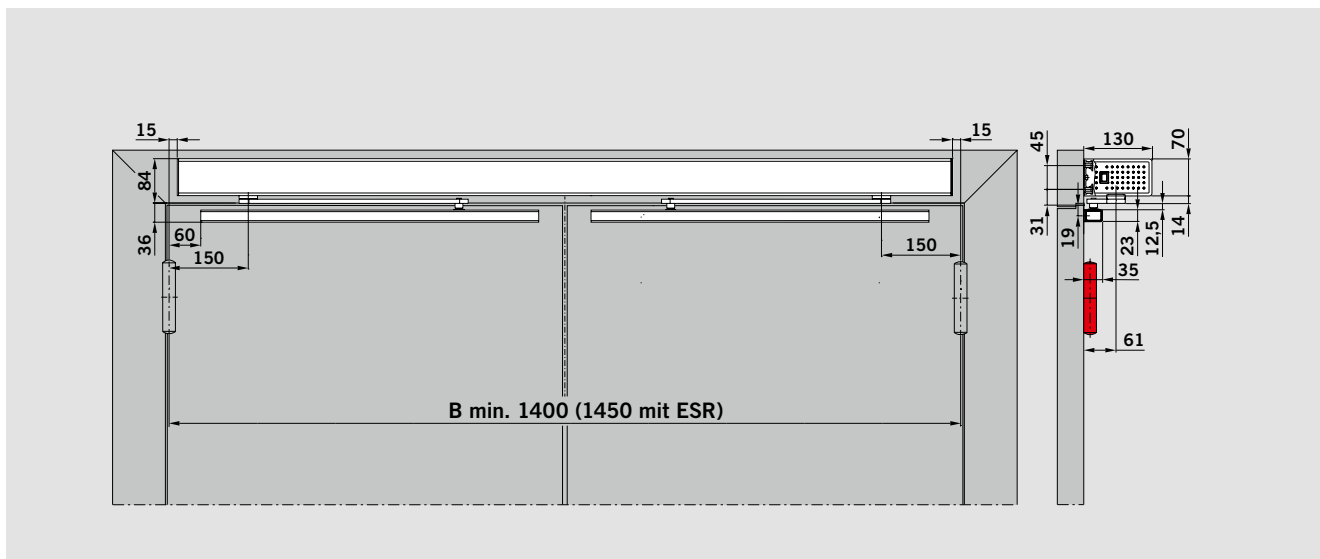


Montageart Gleitschiene drückend nicht geeignet an Rauch- und Feuerschutztüren

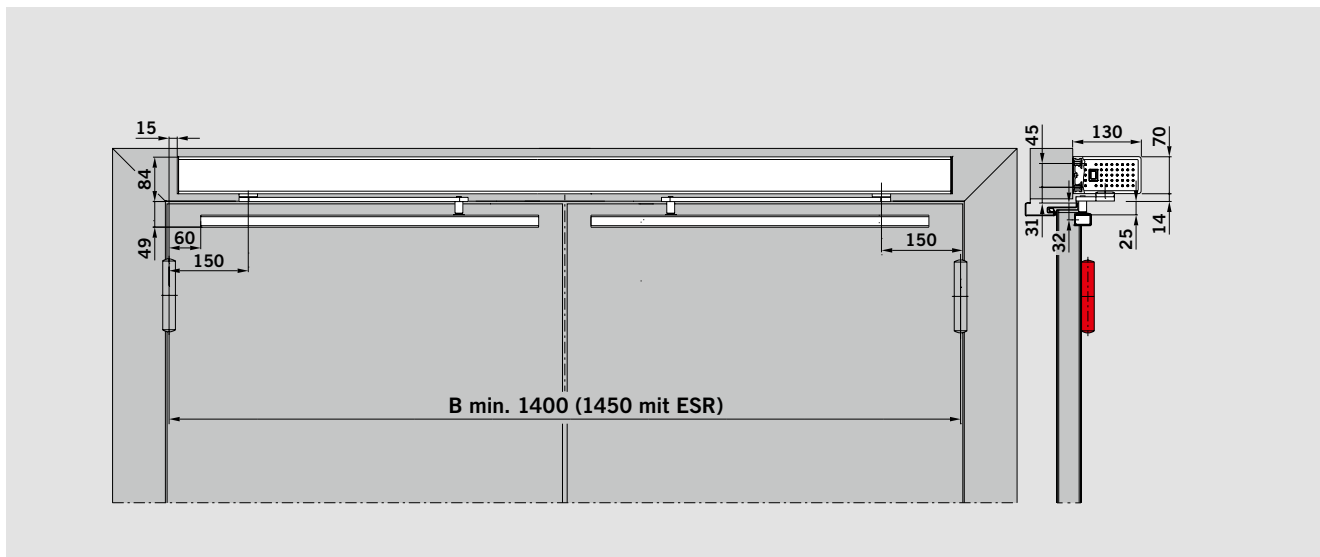
Bohrbild: Verkleidung BASIC, drückend, Achsverlängerung Standard



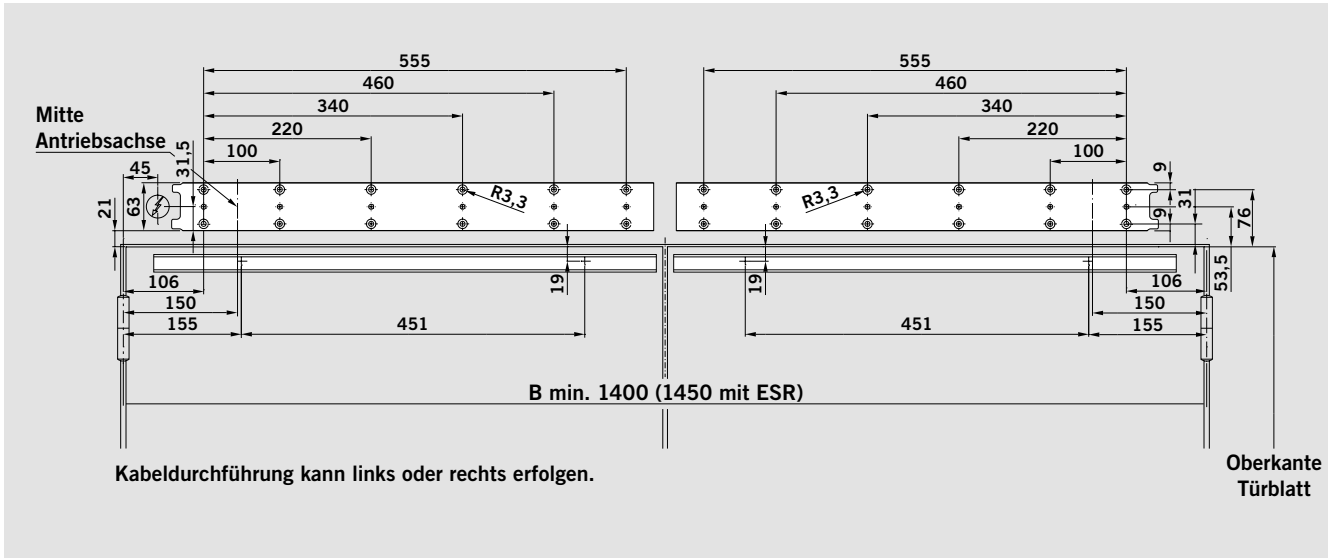
Ansicht: Verkleidung PROFESSIONELL, ziehend, Hebelbolzen 12,5 mm, Achsverlängerung Standard



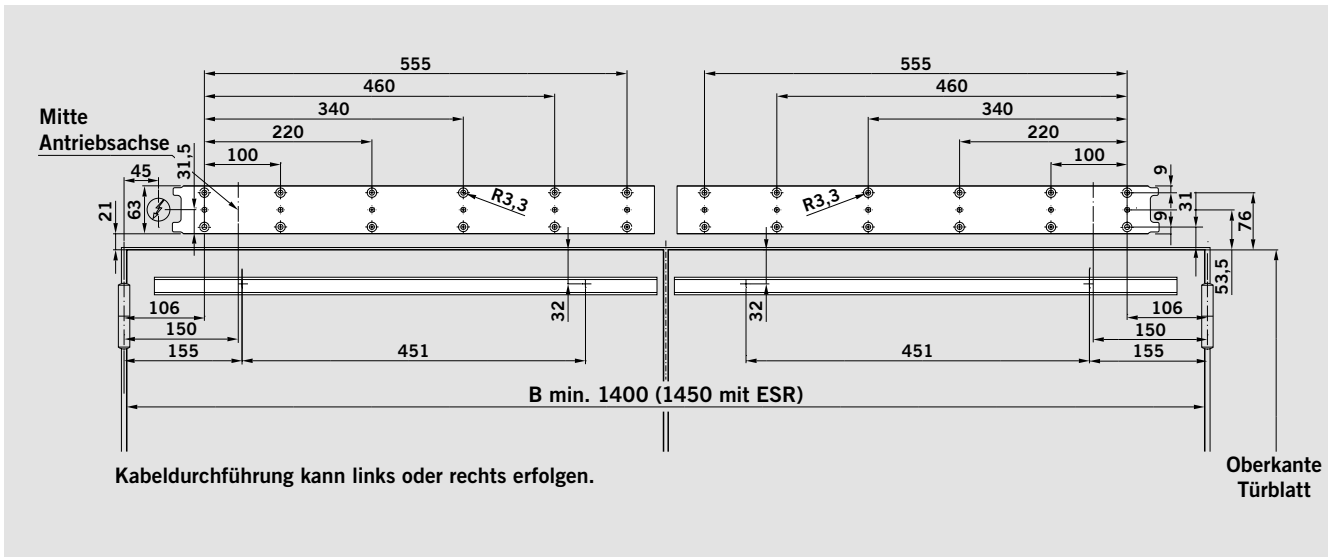
Ansicht: Verkleidung PROFESSIONELL, ziehend, Hebelbolzen 25 mm, Achsverlängerung Standard



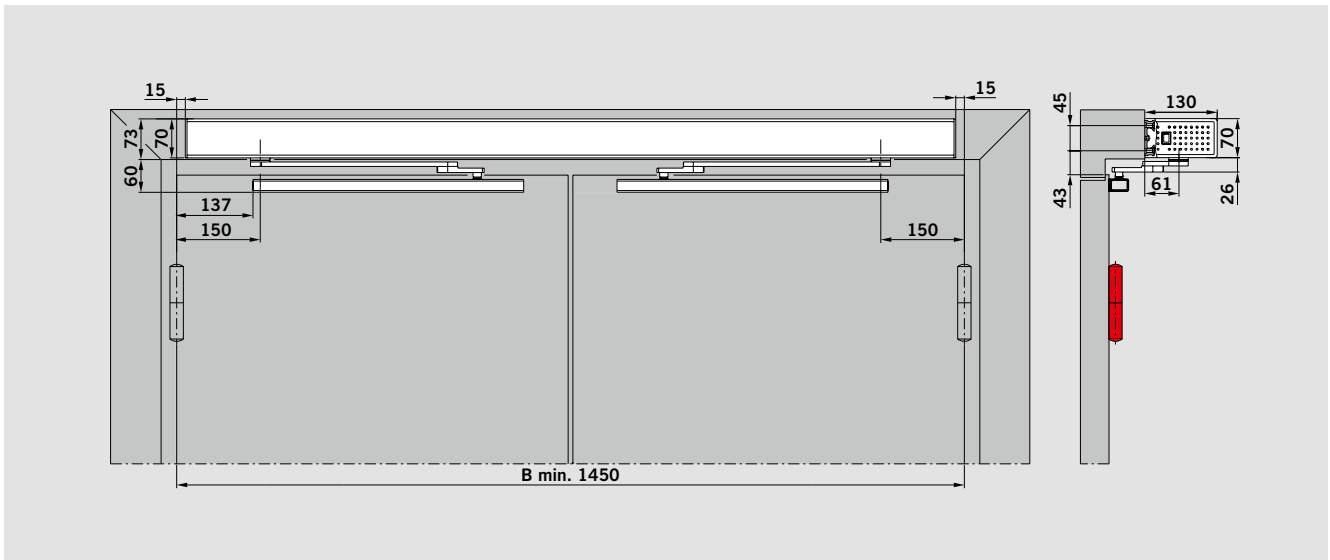
Bohrbild: Verkleidung PROFESSIONELL, ziehend, Hebelbolzen 12,5 mm, Achsverlängerung Standard



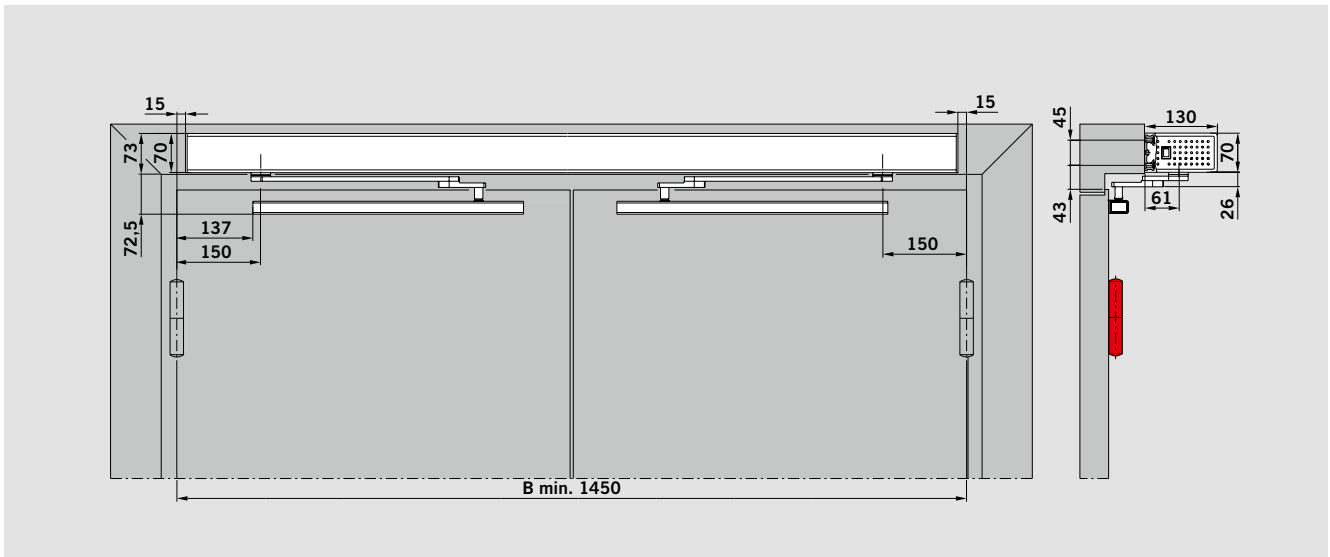
Bohrbild: Verkleidung PROFESSIONELL, ziehend, Hebelbolzen 25 mm, Achsverlängerung Standard



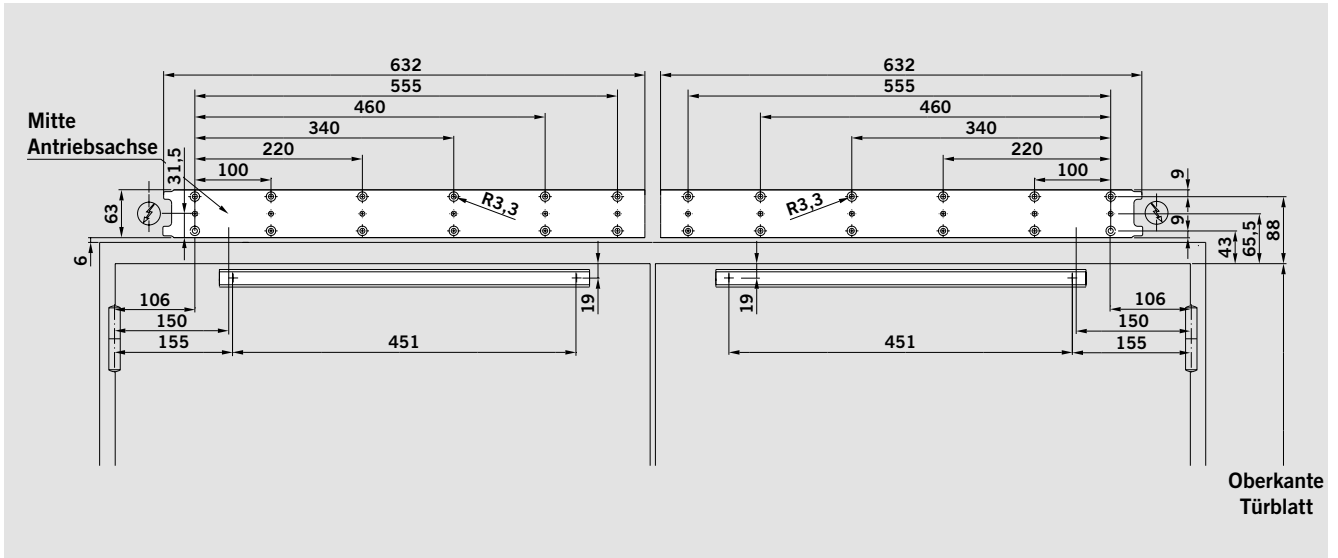
Ansicht: Verkleidung PROFESSIONELL, ziehend, CDP Hebel, Hebelbolzen 12,5 mm, Achsverlängerung Standard



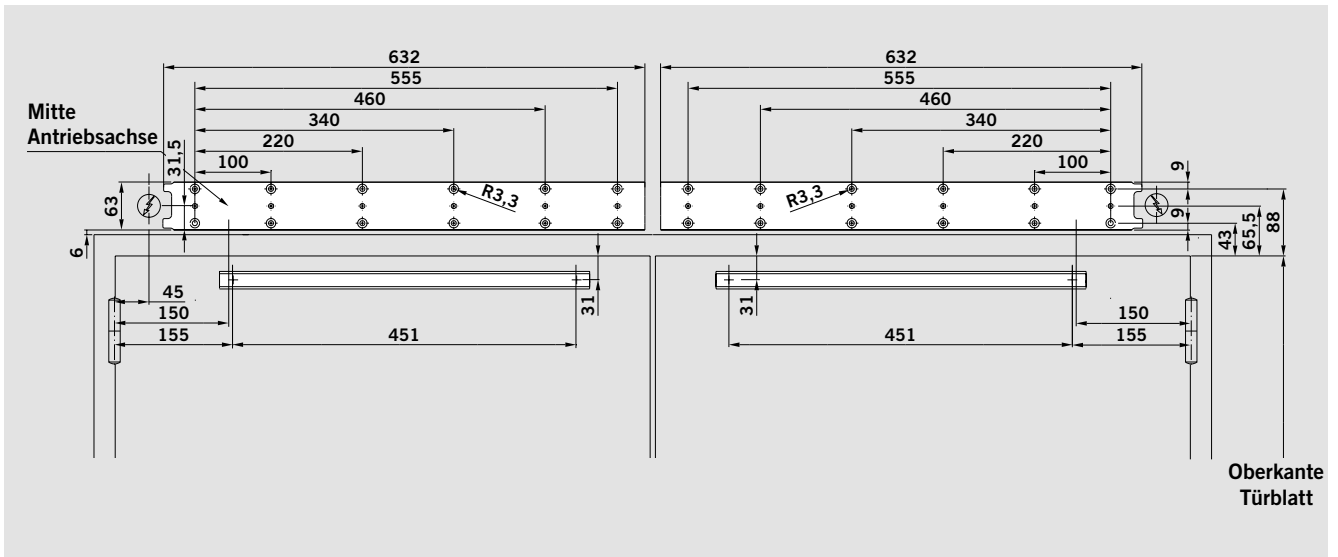
Ansicht: Verkleidung PROFESSIONELL, ziehend, CDP Hebel, Hebelbolzen 25 mm, Achsverlängerung Standard



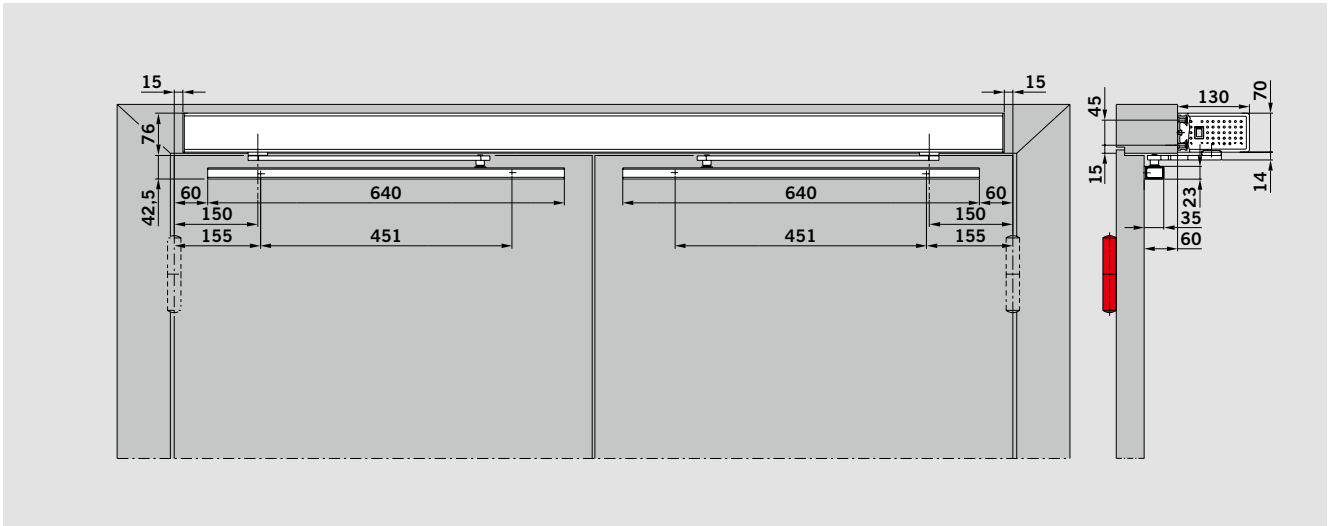
Bohrbild: Verkleidung PROFESSIONELL, ziehend, CDP Hebel, Hebelbolzen 12,5 mm, Achsverlängerung Standard



Bohrbild: Verkleidung PROFESSIONELL, ziehend, CDP Hebel, Hebelbolzen 25 mm, Achsverlängerung Standard

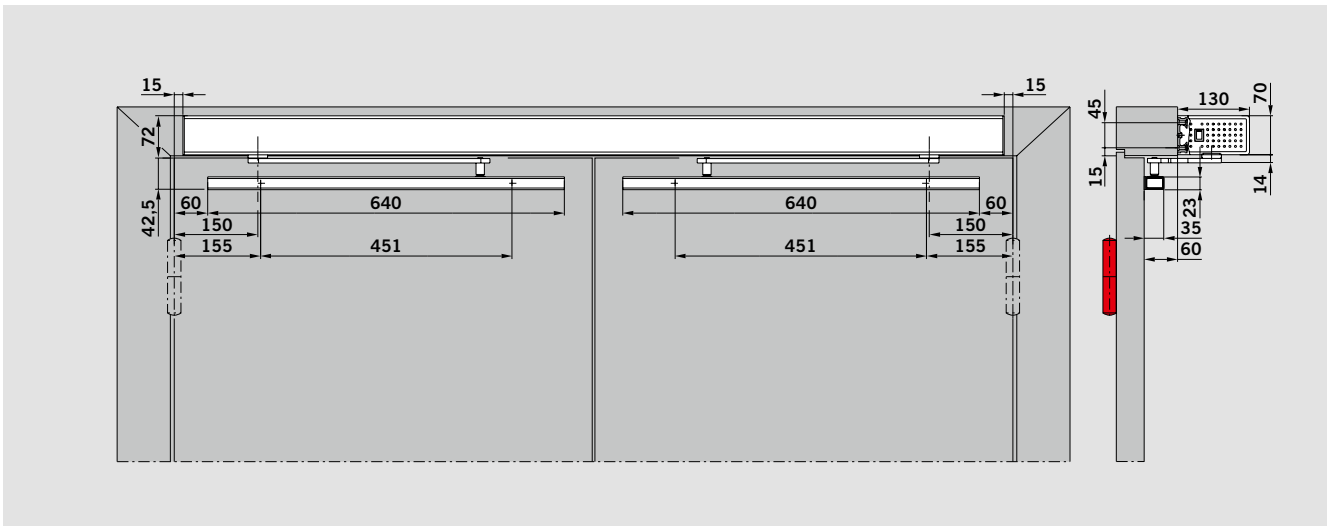


Ansicht: Verkleidung PROFESSIONELL, drückend, Hebelbolzen 12,5 mm, Achsverlängerung Standard



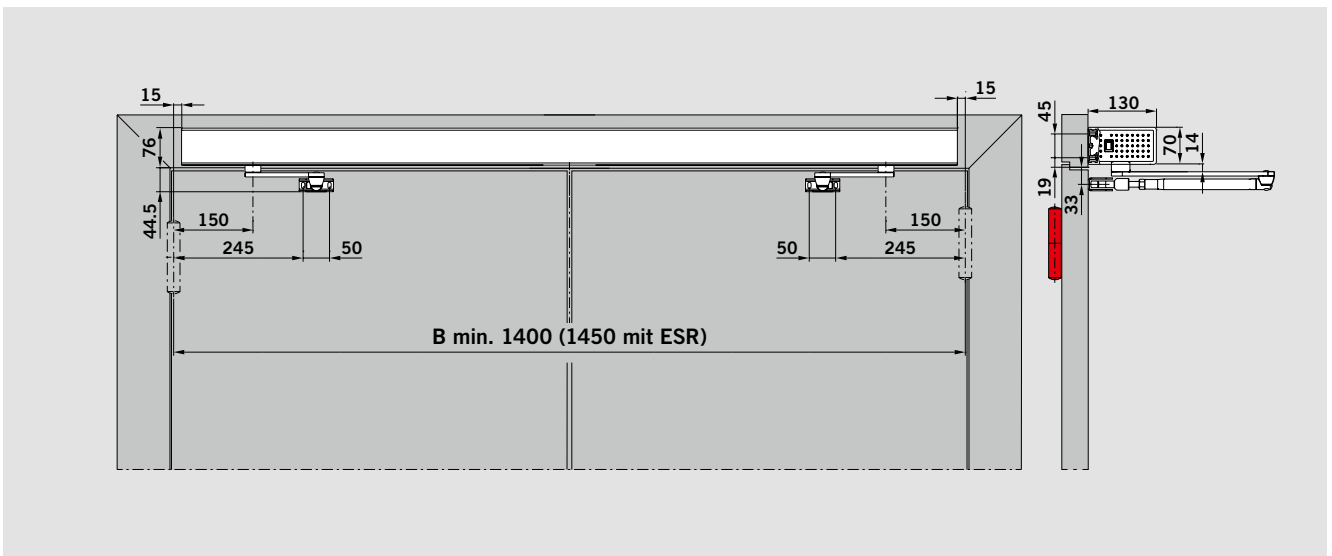
Montageart Gleitschiene drückend nicht geeignet an Rauch- und Feuerschutztüren

Ansicht: Verkleidung PROFESSIONELL, drückend, Hebelbolzen 25 mm, Achsverlängerung Standard

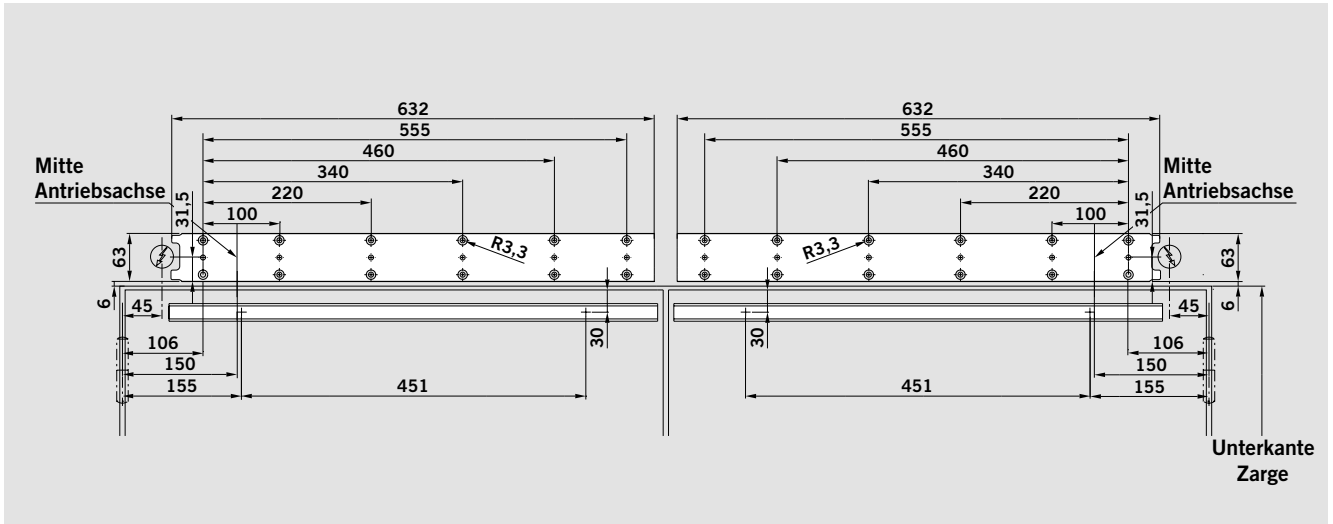


Montageart Gleitschiene drückend nicht geeignet an Rauch- und Feuerschutztüren

Ansicht: Verkleidung PROFESSIONELL, drückend, Achsverlängerung Standard

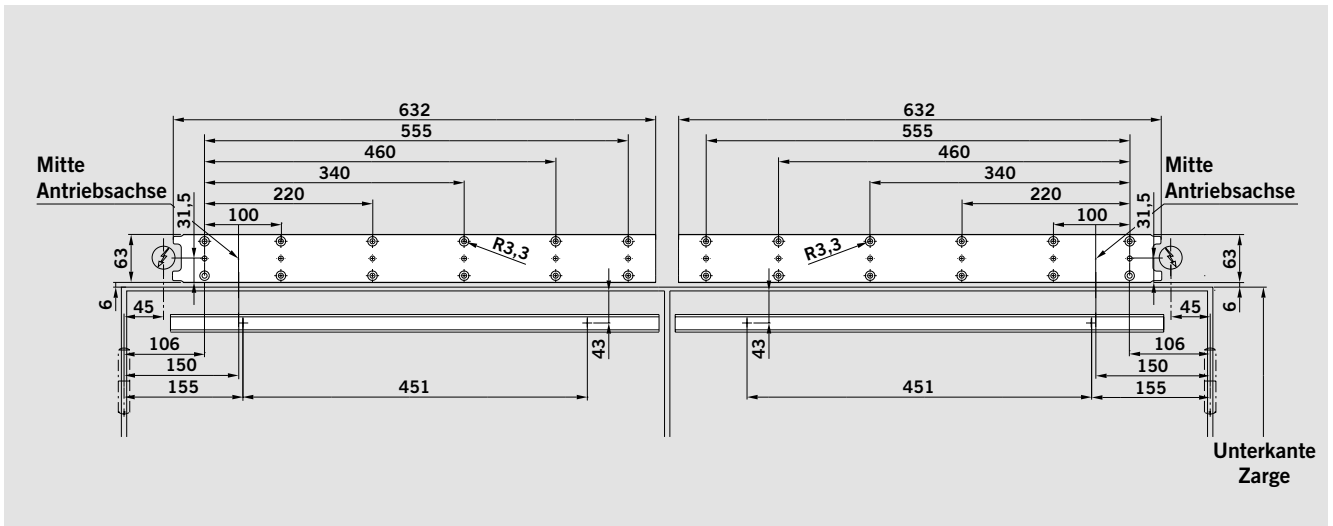


Bohrbild: Verkleidung PROFESSIONELL, drückend, Hebelbolzen 12,5 mm, Achsverlängerung Standard



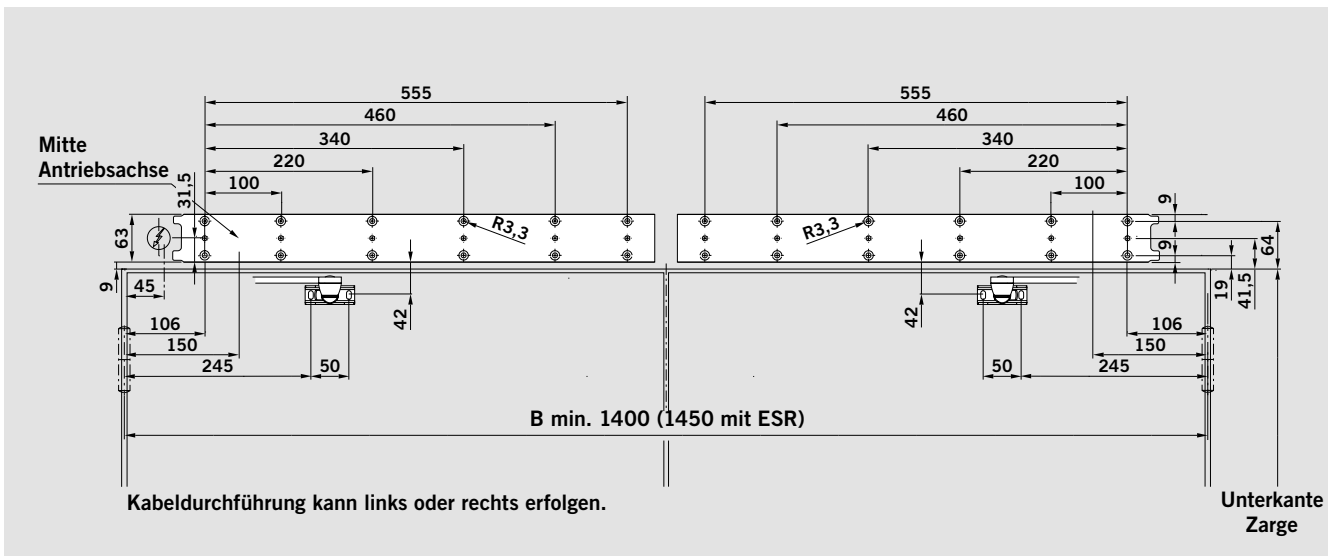
Montageart Gleitschiene drückend nicht geeignet an Rauch- und Feuerschutztüren

Bohrbild: Verkleidung PROFESSIONELL, drückend, Hebelbolzen 25 mm, Achsverlängerung Standard

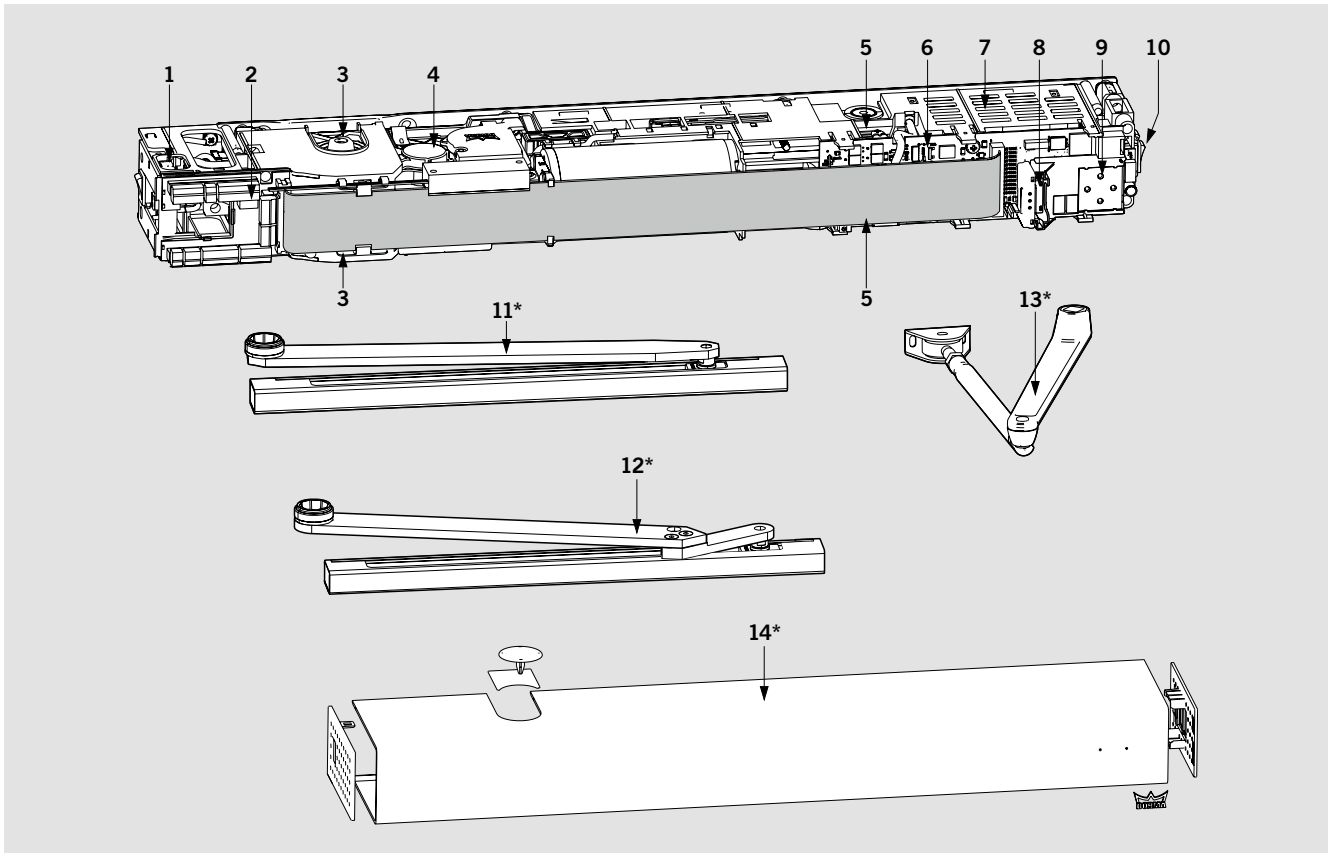


Montageart Gleitschiene drückend nicht geeignet an Rauch- und Feuerschutztüren

Bohrbild: Verkleidung PROFESSIONELL, drückend, Achsverlängerung Standard



SYSTEMAUFBAU



Das Systembeispiel beinhaltet alle möglichen Komponenten.
Es wird entsprechend der Türblattbreite und des Türflügelgewichts ausgewählt.

- | | | | |
|------------------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------------------------------|--------------------------|
| 1 Netzanschluss | 5 Schließkraftverstellung | 9 Bedienschnittstelle mit Informationsdisplay | 13 Normalgestänge* |
| 2 Anschlussplatine | 6 Steuerung | 10 Interner Programmschalter | 14 Verkleidung komplett* |
| 3 Doppelseitiger Achsausgang | 7 Schaltnetzteil | 11 Gleitschiene (Set)* | |
| 4 Antriebssystem (Motor/Getriebe/Schließfeder) | 8 Steckplatz für DORMA Upgrade Cards | 12 Gleitschiene CPD (Set)* | *separat geliefert |

System	Spezifikation	Bestell-Nr.
ED 100 Drehflügel Türantrieb 230 V	EN 2-4 drückend Brandschutz, EN 2-4 ziehend Brandschutz	29222301
ED 250 Drehflügel Türantrieb 230 V	EN 4-6 drückend Brandschutz, EN 4-6 ziehend ohne Anforderungen	29202301
	EN 4-6 ziehend Brandschutz	29202302
	EN 4-5 ziehend Brandschutz	29202303
ED 250 Drehflügel Türantrieb PA	EN 4-6 drückend Brandschutz, EN 4-6 ziehend Brandschutz	29202305

Teilautomatisierte zweiflügelige Türen mit ED 250 Power-Assist (PA)

Meist werden an zweiflügeligen Türen beide Türflügel automatisiert. Für den Personendurchgang ist aber die Automatisierung von nur einem Türflügel oft ausreichend. In dieser Situation kommt in Kombination mit einem Standard ED 100 oder ED 250 der ED 250 PA ins

Spiel und bietet eine kostengünstige Lösung. Der ED 250 PA wird an zweiflügeligen Türen am Standflügel verwendet. Während der Gangflügel vollautomatisch öffnen kann, wird der Standflügel ausschließlich manuell geöffnet und hat die Funktion eines Türschließers. Auf Wunsch

kann mit der Power-Assists Funktion ein leichtes Öffnen ermöglicht werden. Mit der integrierten Feststellung können dennoch beide Türflügel, ohne Einsatz zusätzlicher Komponenten, in Dauerauf festgestellt werden. Der ED 250 PA ist zum Einsatz an Feuer- und Rauch-

schutztüren geeignet und kann mit dem ED ESR Set zu einem ED ESR 1/2 für zweiflügelige Türen kombiniert werden. Am ED 250 PA ist keine Upgrade Card erforderlich. (Voraussichtlich lieferbar ab Frühjahr 2016, allgemeine Bauaufsichtliche Zulassung ist beantragt)

MOMENTENÜBERSICHT

Montageart	Sturzmontage Bandseite Gleitschiene ziehend				Sturzmontage Bandgegenseite Normalgestänge drückend/Gleitschiene drückend			
	ED 100		ED 250		ED 100		ED 250	
	minimal	maximal	minimal	maximal	minimal	maximal	minimal	maximal
Schließergröße EN 1154	EN 2	EN 4	EN 4	EN 6	EN 2	EN 4	EN 4	EN 6
Schließmoment manuell (Nm)***	13	34	26	65	13	37	26	70
Schließmoment automatisch (Nm)**	20	FE: 150 LE: 67	20	FE: 150 LE: 67	20	FE: 150 LE: 67	20	FE: 150 LE: 67
Öffnungsmoment manuell (Nm)	30	50	55	85	35	55	60	90
Öffnungsmoment automatisch (Nm)**	20	FE: 150 LE: 67	20	FE: 150 LE: 67	20	FE: 150 LE: 67	20	FE: 150 LE: 67
Öffnungsmoment manuell aktivierte Power-Assist Funktion (Nm) *	23	23	23	23	23	23	23	23

FE Mit installierter Upgrade Card Full-Energy oder Brandschutz, **LE** Low-Energy Basisgerät ohne Upgrade Card

* Bei maximal eingestellter Power-Assist Unterstützung, wirksam ab ca. 3° Öffnungsweite.

** Das Moment steht bei automatischer Öffnung im Automatik Modus zur Verfügung.

*** In der Montageart Gleitschiene drückend reduzieren sich die Kräfte um ca. 33%

TÜRSCHLIESSER MODUS & AUTOMATIK MODUS

Es stehen zwei Betriebsarten zur Auswahl. Der Türschließer Modus und der Automatik Modus. In dem Türschließer Modus (Parameter Hd = 1) ist der Antrieb für die manuelle Begehung optimiert. Mit der in dieser Betriebsart optional

verfügbaren Power-Assist Funktion soll diese Betriebsart verwendet werden wenn die Türen hauptsächlich manuell begangen werden und ein Türschließer ähnliches Verhalten gewünscht wird. Der Automatik Modus (Parameter Hd = 0) ist

für die vorwiegend automatische Begehung nach Impulsgabe durch einen Bewegungsmelder oder Taster ausgelegt. Trifft die Tür während des Schließvorganges auf ein Hindernis reversiert der Antrieb. Mit Aktivierung des Automatik

Modus steht auch die Windlastregelung zur Verfügung. Trotzdem können die Türen auch manuell begangen werden, wir empfehlen dazu die Push & Go Funktion zu nutzen.

WINDLASTREGELUNG

Die Antriebe ED 100 und ED 250 sind zum Einsatz an Außentüren, die wechselnden Windlasten ausgesetzt sind oder an Türen im Innenbereich, die Räume trennen, in denen Druckunterschiede auftreten können, besonders

geeignet. Im Automatik Modus überwacht die Windlastregelung die tatsächliche Fahrgeschwindigkeit und greift ausgleichend ein, wenn die Fahrgeschwindigkeit vom eingestellten Wert abweicht.

Der Antrieb kann, in Verbindung mit der Upgrade Card Full-Energy, bis zu 150 N an der Hauptschließkante zur Verfügung stellen, die dann zum Ausgleich von Umwelteinflüssen genutzt werden können.

Der Schließprozess während der letzten 5° wird durch den elektronischen Endschlag zusätzlich unterstützt.

POWER-ASSIST FUNKTION

Die Power-Assist Funktion kann im Türschließermodus (Parameter Hd = 1) aktiviert werden. Es erfolgt dann eine Servounterstützung während der manuellen Öffnung direkt aus der geschlossenen Türposition (0° Lage). Die Servounterstützung wird automatisch an die

eingestellte Türschließergröße angepasst. Die Stärke der Servounterstützung ist einstellbar, sodass die Anforderungen der DIN 18040, DIN Spec 1104, CEN/TR 15894, BS 8300/2100 und Dokument „M“, selbst bis zu EN 6 erfüllt werden.

Das kleinste einstellbare Öffnungsmoment beträgt 23 Nm/5 lbf., solange die Feststellanlage nicht ausgelöst oder die Versorgungsspannung ausfällt. Mit der Power-Assist Funktion können die Anforderungen der EN 1154 erfüllt und gleichzeitig, im

Normalbetrieb, ein barrierefreier Zugang bereitgestellt werden. Eine Kombination mit der Push & Go Funktion oder der Windlastregelung ist nicht möglich, da diese der leichten manuellen Öffnung entgegen wirken.

VERKLEIDUNGEN

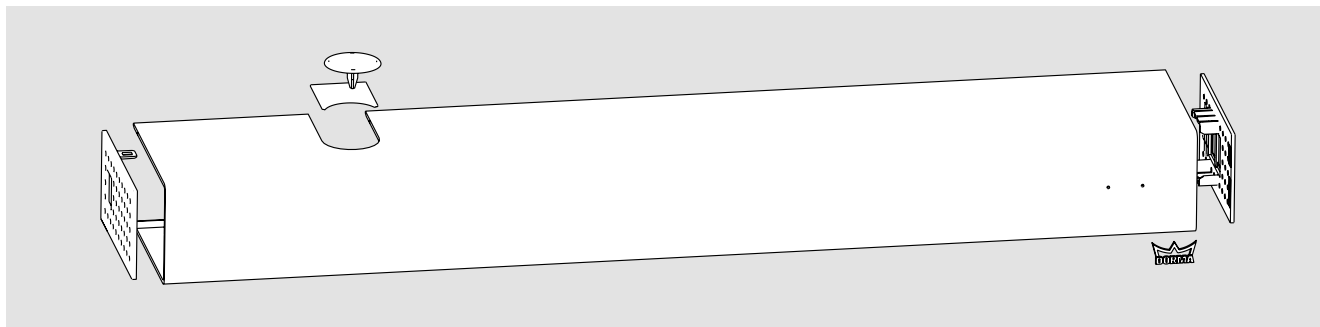
Die Antriebsverkleidungen werden getrennt vom Antriebssystem verpackt. Damit kann leicht die jeweilig benötigte Verkleidung ausgewählt werden. Es stehen Verkleidungen für einflügelige und zweiflügelige Geräte zur

Verfügung. Alle Verkleidungen sind für eine Montage auf der Baustelle ausgelegt. Die Verkleidungen sind alle im DORMA Contur Design ausgeführt und können sowohl für den ED 100 als auch für den

ED 250 verwendet werden. Beim Aufbau von zweiflügeligen Anlagen wird der 4-stellige interne Programmschalter gegen einen 3-stelligen ausgetauscht. Die Programmfunktion Ausgang steht daher nur noch in

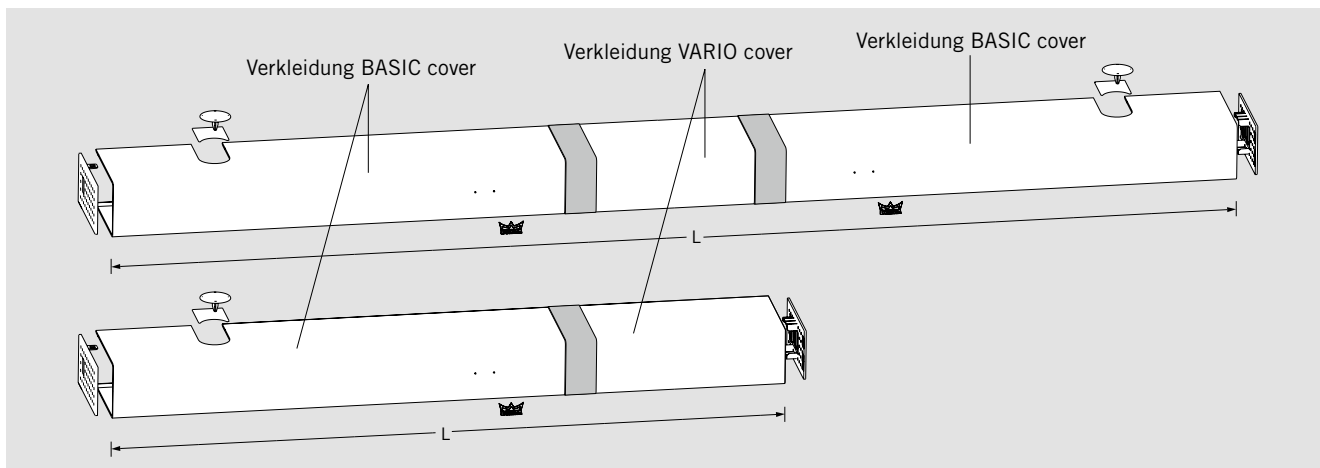
Verbindung mit einem externen Programmschalter zur Verfügung. Zweiflügelige Anlagen können ab einem Bandmaß von 1.400 mm (1.450 mm mit ESR) aufgebaut werden.

ED Verkleidung BASIC – Aluminiumverkleidung für einflügelige Drehflügeltüranlagen.



	Farbe	Bestell-Nr.
ED Verkleidung BASIC	silber	29241001
	weiß	29241002
	Sonderfarbe	29241003

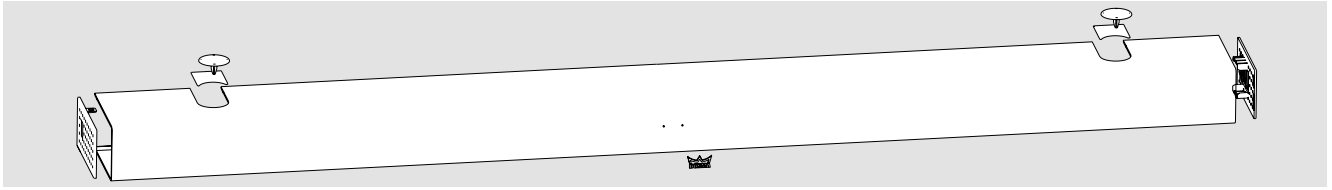
ED Verkleidung VARIO



Aluminiumverkleidung zum Aufbau einer durchgängigen Verkleidung für zweiflügelige Drehflügelanlagen. Zusätzlich werden zwei ED Verkleidungen BASIC benötigt. Diese werden jeweils rechts und links am Antriebssystem montiert. Die ED Verkleidung VARIO dient dazu den Raum zwischen den Verkleidungen zu überbrücken. Mit der Verkleidung VARIO

können auch einflügelige Antriebe verlängert werden. Die Verlängerung kann wahlweise links oder rechts angesetzt sein. Sie kann vor Ort zugesägt werden. Schnittkantenabdeckungen sorgen für ein gutes Erscheinungsbild. Die Verkleidung VARIO ist in silber erhältlich und es stehen zwei Varianten zur Verfügung.

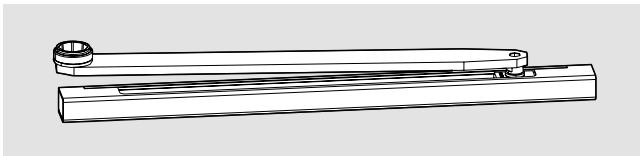
Anzahl Türflügel	Silber	Bestell-Nr.
Einflügelig		
800 mm – 1.600 mm	2200 mm	29242001
Zweiflügelig		
1.500 mm – 2.200 mm	2200 mm	29242001
1.500 mm – 2.800 mm	2800 mm	29242002

ED Verkleidung PROFESSIONELL

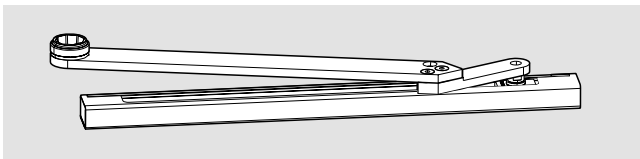
Aluminiumverkleidung zum Aufbau von zweiflügeligen Drehflügeltüranlagen. Die ED Verkleidung PROFESSIONELL ist eine durchgängige, nahtlose Verkleidung. Sie kann in Längen von 1.400 mm (1.450 mm mit ESR) bis 3.200 mm

geliefert werden. Mit der Verkleidung PROFESSIONELL können auch einflügelige Antriebe in Richtung der Hauptschließkante bis zu einer Gesamtlänge von 3.000 mm verlängert ausgeführt werden.

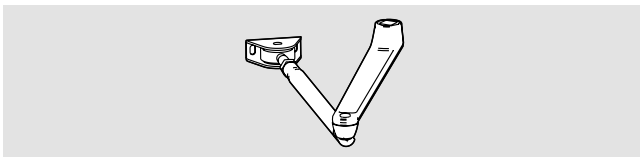
	Farbe	Bestell-Nr.
ED Verkleidung PROFESSIONELL	silber oder Sonderfarbe	29243003

GESTÄNGE**ED Gleitschienenset**

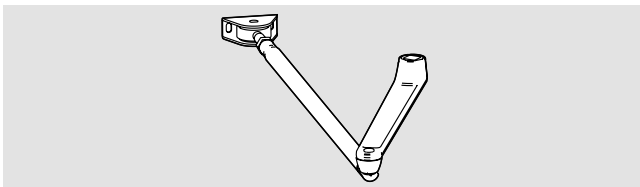
ED 100 und ED 250: Sturztiefe +/- 30 mm

ED Gleitschienenset CPD

ED 100 und ED 250: Sturztiefe 30 – 60 mm

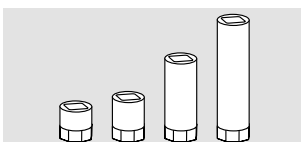
ED Normalgestänge 225

ED 100 und ED 250: Sturztiefe 0 – 225 mm

ED Normalgestänge 500

ED 100: Sturztiefe 226 – 300 mm

ED 250: Sturztiefe 226 – 300 mm und 250 kg
Sturztiefe 301 – 500 mm und 160 kg

ED Achsverlängerungen

Die Achsverlängerungen 20, 30 und 60 mm können für alle Gestängevarianten des ED 100 & ED 250 Systems verwendet werden.

Montagevariante	Farbe	Bestell-Nr.
Ziehend und drückend*	silber	29275001
	weiß	29275002
	Sonderfarbe	29275003

* Montageart drückend nicht geeignet an Rauch- und Feuerschutztüren

Montagevariante	Farbe	Bestell-Nr.
Ziehend	silber	29276001
	weiß	29276002
	Sonderfarbe	29276003

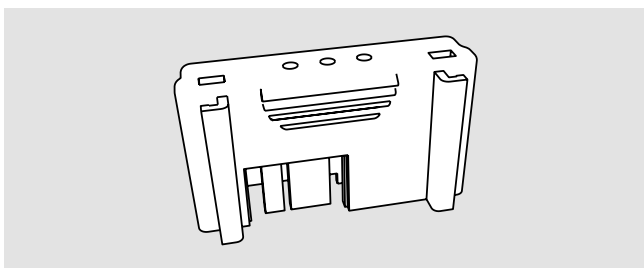
Montagevariante	Farbe	Bestell-Nr.
Drückend	silber	29271001
	weiß	29271002
	Sonderfarbe	29271003

Montagevariante	Farbe	Bestell-Nr.
Drückend	silber	29272001
	weiß	29272002
	Sonderfarbe	29272003

Achsverlängerung	Bestell-Nr.
20 mm	29278301
30 mm	29278001
60 mm	29278101
90 mm	29278201

Die Achsverlängerung 90 mm darf nur für den ED 250 angewendet werden. Die ED Achsverlängerungen sind schwarz chromatiert.

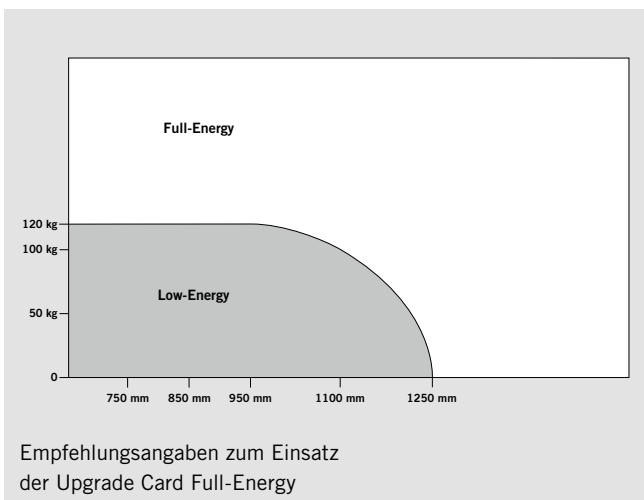
DORMA UPGRADE CARDS



Mit den DORMA Upgrade Cards kann der Funktionsumfang der Antriebssysteme erweitert werden. Die Installation ist leicht durchzuführen. Die entsprechende Upgrade Card wird in den Steckplatz der Steuerung gesteckt und die Übertragung der Softwareteile

findet automatisch statt. Es stehen verschiedene Upgrade Cards zur Verfügung. Diese können sowohl einzeln als auch kombiniert verwendet werden. Die Upgrade Card muss in der Steuerung verbleiben, nur solange steht die Funktion zur Verfügung.

Upgrade Card Full-Energy – blau



ED Upgrade Card Full-Energy	Farbe	Bestell-Nr.
ED 100	blau	29251022
ED 250	blau/ transparent	29251020

Die Antriebssysteme werden immer in der Betriebsart Low-Energy (als Niedrigenergieantrieb) ausgeliefert. Die einstellbaren Öffnungs- und Schließgeschwindigkeitsbereiche sind begrenzt. Die Grenzen liegen je nach Türblattbreite

und Türflügelgewicht im Bereich von 1–27° pro Sekunde und entsprechen den Grenzen, die in den Normen DIN 18650 und EN 16005, ANSI 156.19 und BS 7036 angegeben sind. Je nach Einsatzbereich könnten die Drehflügelantriebe im

Low-Energy Modus ohne Sicherheitssensoren betrieben werden. Werden höhere Fahrgeschwindigkeiten benötigt, muss die jeweilige Upgrade Card Full-Energy verwendet werden. Die Fahrgeschwindigkeiten können dann beim ED 100 auf

maximal 50°/s und beim ED 250 auf 60°/s eingestellt werden. Dann ist die Absicherung des Drehbereiches durch auf dem Türblatt montierte Sicherheitssensoren erforderlich.

Upgrade Card Brandschutz ED 100 – rot

Beim Einsatz im vorbeugenden Brandschutz an Rauch- und Feuerschutztüren gemäß den Richtlinien für Feststellanlagen ist die Upgrade Card Brandschutz erforderlich. Neben dem Rauchmelderanschluss als überwachte Stromschleife stehen die Funktionen manueller Reset durch Türöffnung, Full-Energy und Auslösung am Türblatt zur

Verfügung. Da die Funktion Full-Energy bereits integriert ist, wird keine zusätzliche Upgrade Card Full-Energy mehr benötigt.

Manueller Reset durch Türöffnung

Die Wiederinbetriebnahme einer ausgelösten Feststellanlage muss zwingend manuell erfolgen. Wird die Funktion aktiviert, reicht

es aus, wenn die Tür manuell Öffnungsweite geöffnet wird.

Auslösung am Türblatt

Eine geöffnete Feststellanlage muss auch manuell ausgelöst und damit geschlossen werden können. Die Feststellung kann beim ED 100 und ED 250 durch geringen Druck auf das Türblatt

aufgehoben werden. Die Verwendung eines Handauslösetaster „Tür schließen“ ist nicht notwendig, kann jedoch optional erfolgen.

ED Upgrade Card Brandschutz	Farbe	Bestell-Nr.
ED 100	rot	29252022
ED 250	rot/ transparent	29252020

Upgrade Card Professionell

Die Upgrade Card Professionell beinhaltet Funktionen, die in Verbindung mit Drehflügeltürantrieben bisher häufig mit externen Komponenten realisiert wurden.

Erweiterte Offenhaltezeit 180 s

Die im Basisgerät integrierte Offenhaltezeit von bis zu 30 s reicht für die meisten Anwendungen aus. Ist eine längere Offenhaltezeit gewünscht, kann dies mit der Upgrade Card Professionell realisiert werden. Die Offenhaltezeit kann auf bis zu 180 s erweitert.

Flip-Flop-Funktion (Stromstoß)

Im Basisbetrieb öffnet der Antrieb nach Impulsgabe am Nacht-Bank Eingang (Schlüssel-taster) die Tür; nach Ablauf der Offenhaltezeit wird diese wieder geschlossen. Nach Aktivierung der Flip-Flop-Funktion wird die Tür durch die erste Impulsgabe am Nacht-Bank Eingang geöffnet, bleibt nach Erreichen in der Dauerauf Position stehen und schließt erst wieder nachdem der zweite Impuls am Nacht-Bank Eingang erfolgt ist. Die Länge der Dauerauf Periode ist nicht begrenzt. Parallel steht an allen anderen Impulsgeber-

eingängen weiterhin die normale Offenhaltezeit zur Verfügung. Die Rauchmelder sind in jedem Fall der Dauerauf Funktion übergeordnet.

Schwestern-Betten-Schaltung (Nur bei zweiflügeligen Anlagen)

Nach Impulsgabe öffnen sich beide Türen der zweiflügeligen Anlage. In manchen Fällen ist dies aber gar nicht notwendig, da nicht immer die gesamte Durchgangsbreite benötigt wird. In diesem Fall kann mit der Schwestern-Betten-Schaltung eine getrennte Ansteuerung der Türflügel erreicht werden.

Der am Außenmelder angeschlossenen Impulsgeber veranlasst nur den Gangflügel zur Öffnung. Die dadurch entstehende Türöffnung reicht aus, um Personen den Durchgang zu ermöglichen. Wird die gesamte Durchgangsbreite benötigt, wird der am Innenmelder angeschlossene Impulsgeber verwendet. Beide Türflügel öffnen und es steht die volle Durchgangsbreite zur Verfügung. Dieser Ablauf reduziert den Energieverbrauch der Antriebe und kann dazu beitragen, unnötige Luftbewegungen und damit Wärmeverluste zu reduzieren.

	Farbe	Bestell-Nr.
ED Upgrade Card Professionell	grün	29253001
ED 100 & ED 250		

Upgrade Card DCW®

Mit dem Einsatz der Upgrade Card DCW® wird der Antrieb um die DCW® Bus Anschlussmöglichkeit erweitert. Vom integrierten DCW® Treiber werden folgende Zubehörartikel unterstützt:

Selbstverriegelnde Panikschlösser DORMA SVP DCW®

Der notwendige Ablauf wird vom Antrieb gesteuert und die Kommunikation zwischen Antrieb und Schloss erfolgt über den DCW® Bus.

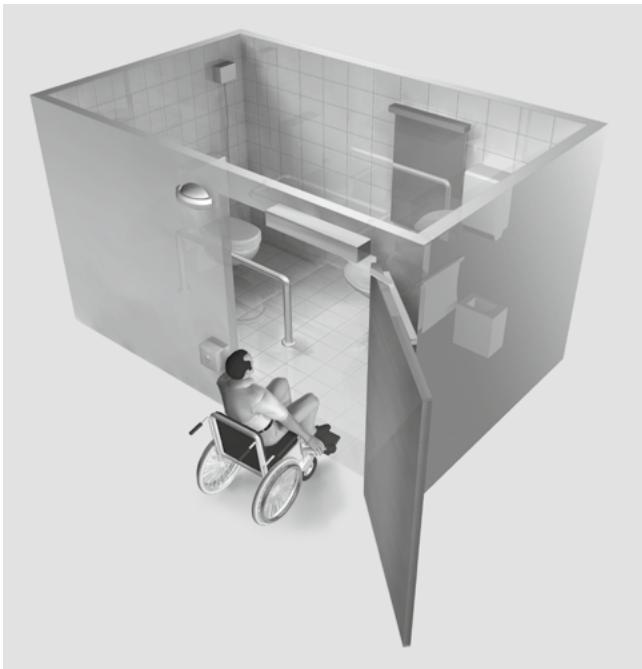
ST 32 DCW®

Der Schlüsseltaster verfügt bei Rechtstastung über die Nacht-Bank Funktion und kann als Impulsgeber im nicht gesicherten Bereich verwendet werden, um Zugang zu erhalten. In Kombination mit dem Programmschalter DCW® wird dieser bei Linkstastung in die Stellung AUS geschaltet, und der Zugang kann somit bei Geschäftsschluss oder Betriebspausen als Zugang gesperrt werden. Eine Rechtstastung von mehr als 3 s aktiviert wieder die Automatik Funktion.*

	Farbe	Bestell-Nr.
ED Upgrade Card DCW®	gelb	29254001
ED 100 & ED 250		

* Je nach regionalen Normen, Vorschriften und Regelungen zur Sicherung von Gebäuden können weitere Verschlussmaßnahmen erforderlich sein.

UPGRADE CARD BARRIEREFREIES WC



Zugang zum barrierefreien WC

Das WC ist zunächst unbesetzt und das außen installierte Status-Display zeigt Grün an. Durch den Taster außen wird die Tür automatisch geöffnet und schließt nach Ablauf der eingestellten Offenhaltezeit. Erst wenn die Tür wieder vollständig geschlossen ist, kann durch Betätigung des Tasters innen der Taster außen deaktiviert werden. Jetzt kann die Tür nicht mehr über den Taster außen geöffnet werden. Gleichzeitig wechselt das äußere Status-Display von Grün auf Rot, um „besetzt“ zu signalisieren. Die Besetztanzeige innen leuchtet ebenfalls rot auf, um dem Nutzer den Verschluss der Tür zu bestätigen.

Verlassen des barrierefreien WCs

Die Öffnung der Tür von innen kann automatisch durch Betätigung des Tasters innen oder manuell durch Betätigung des Türdrückers erfolgen. Gleichzeitig erfolgt eine 24 V DC Meldung, die an eine Zwangsspülung abgesetzt werden kann. Nach Ablauf der Offenhaltezeit schließt die Tür wieder. Das äußere Status-Display wechselt

von Rot auf Grün und die Besetztanzeige innen erlischt sobald die Tür vollständig geschlossen ist.

Notöffnung von außen

Für Notfallsituationen ist der Anschluss eines Notschalters vorgesehen bei dessen Betätigung die Zuhaltung freigeschaltet wird und die Tür ausschließlich manuell geöffnet werden kann. Die automatische Antriebsfunktion wird abgeschaltet. Alternativ kann die Notöffnung von außen auch über einen Schlüssel erfolgen. In beiden Fällen wechselt das äußere Status-Display von Rot auf Grün und die innere Leuchtanzeige erlischt.

Durch Einsatz der Upgrade Card werden die Ein- und Ausgänge der Steuerung mit den speziell für diese Anwendung notwendigen Funktionen belegt und die notwendigen Zubehörkomponenten können direkt angeschlossen werden.

Ausstattung der Anlage

Die Tür muss mit einem Türöffner, Motorschloss oder einer anderen geeigneten Zuhaltvorrichtung ausgestattet sein. Das Schloss wird innen mit einem Türdrücker und außen mit einem Knauf ausgestattet, damit die Tür jederzeit von innen und von der Außenseite nur mit entsprechendem Schlüssel zu öffnen ist. Jeweils innen und außen sind Flächentaster angebracht. Zur

„besetzt/frei“ Anzeige wird außen ein Status-Display und innen eine Besetztanzeige verwendet. Optional kann außen ein Notschalter angebracht werden, um die Tür im Notfall schnell öffnen zu können. DORMA empfiehlt das barrierefreie WC zusätzlich in eine bauseitige Notrufanlage einzubinden.

	Bestell-Nr.
Upgrade Card	29253002
Barrierefreies WC	

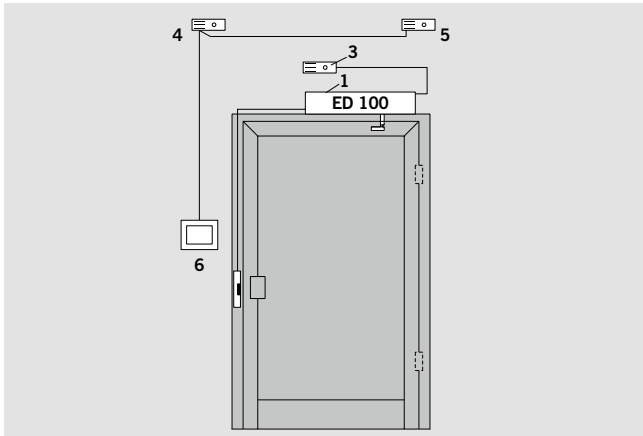
Funktionsbeschreibung

Im Brandfall wird der Rauch durch die Decken- oder Sturzmelder erkannt und die Öffnungsautomatik wird abgeschaltet. In diesem Fall

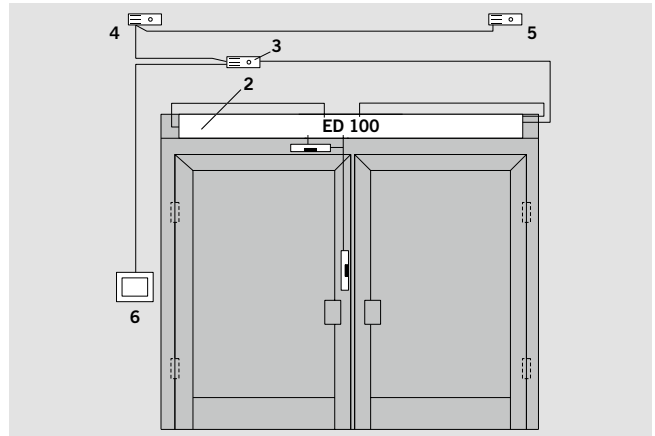
schließt der Antrieb die Tür mittels der integrierten Feder und der Antrieb kann die Tür nicht mehr automatisch öffnen. Neben der automatischen

Auslösung durch einen Rauchmelder ist zusätzlich durch Betätigung des optionalen Handauslösetasters oder manuelles Schließen der Tür

eine manuelle Auslösung möglich. Zur Wiederinbetriebnahme muss die Tür von Hand geöffnet werden.

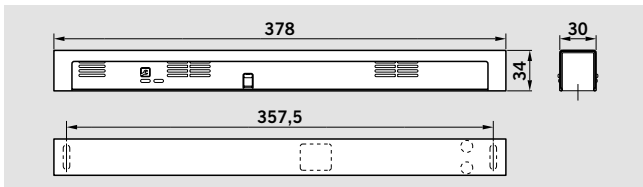


- 1 ED 100/ED 250
- 2 ED 100/ED 250 mit durchgehender Verkleidung
- 3 Rauchmelder RM-ED



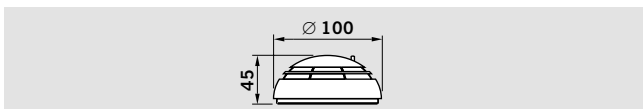
- 4 Rauchmelder Bandgegenseite RM-N
- 5 Rauchmelder Bandseite RM-N
- 6 Handtaster „Tür zu“ (Option)

Rauchmelder DORMA RM-ED für Sturzmontage



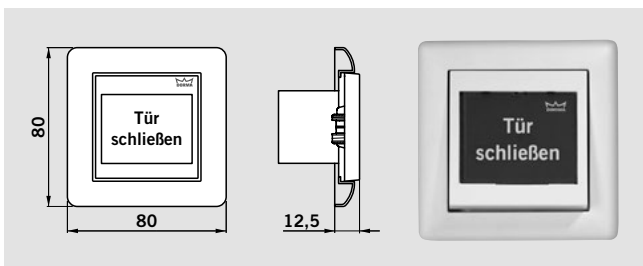
	Farbe	Bestell-Nr.
RM-ED	silber	64840001
	weiß	64840011
	Sonderfarbe	64840009

Rauchmelder DORMA RM-N für Deckenmontage



	Farbe	Bestell-Nr.
2 x RM-N	weiß	64830900

Handauslösetaster DORMA HT (Option)



	Farbe	Bestell-Nr.
UP	weiß	19144601175
AP-Dose für DORMA HT (ohne Abbildung)	weiß	05158533332

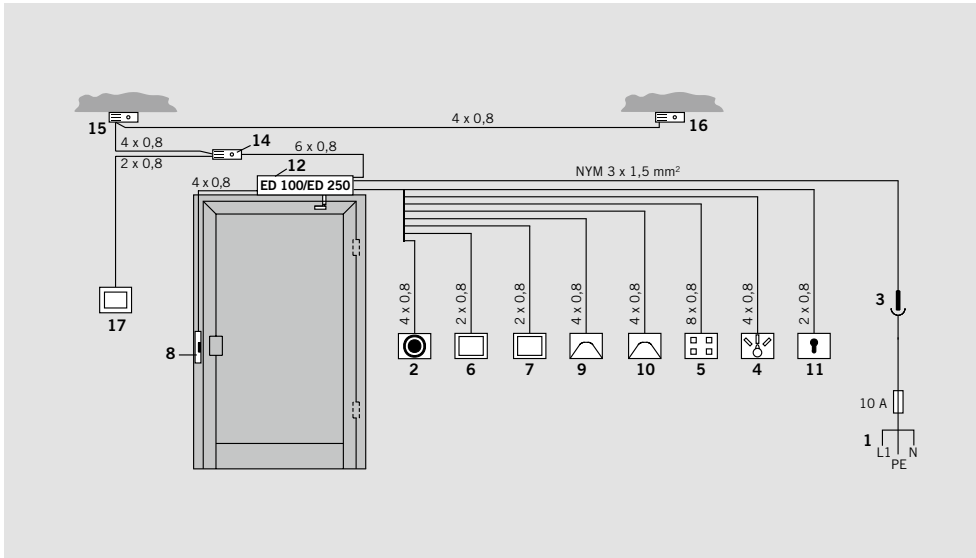
ESR – Integrierte Schließfolgeregulung

Das ESR Set wird vor Ort in den zweiflügeligen Antrieb eingebaut. Es ist einzeln verfügbar und leicht zu installieren. Die Funktion wird ähnlich einer Trommelbremse sichergestellt.

Die Bremse wirkt an der Motorwelle des Gangflügelgerätes und das Schaltsignal wird durch eine Stange übertragen und arbeitet wartungsfrei.

	Bestell-Nr.
ED ESR set	29261001

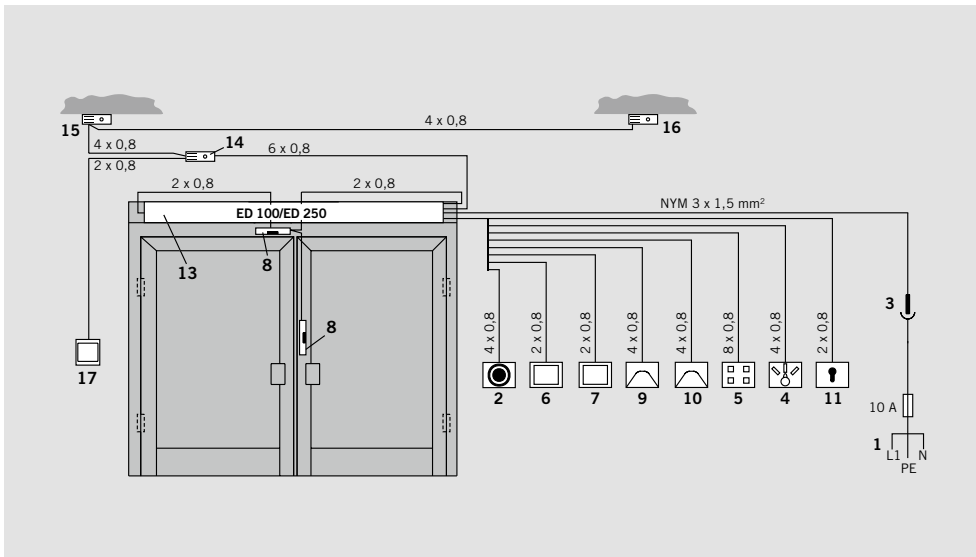
ED 100 & ED 250 1-flügelige Türen



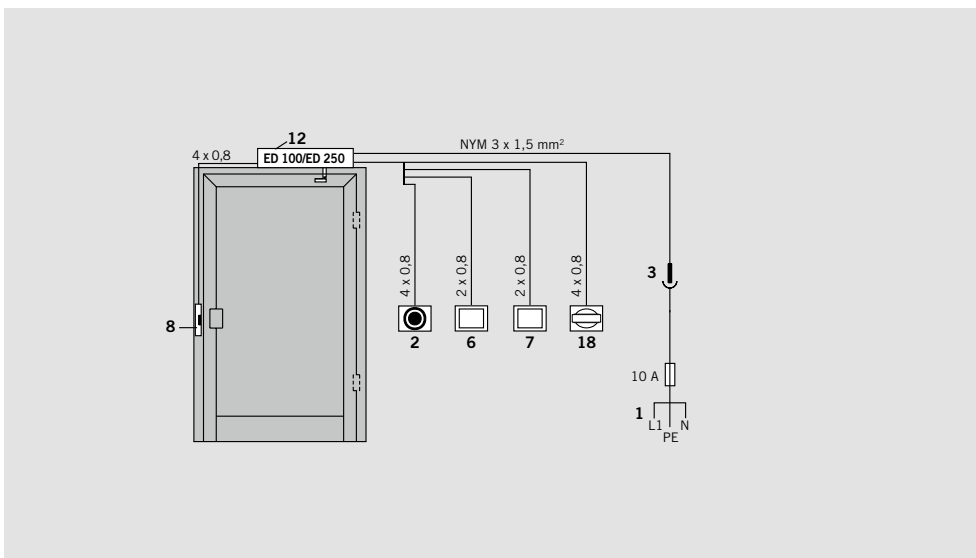
Anschlüsse

- 1 Zuleitung
- 2 Notbefehlseinrichtung
Funktion: Not-Aus
- 3 Schuko-Steckdose
- 4 Externer PGS, mechanisch
- 5 Externer PGS, elektronisch
- 6 Taster, innen
- 7 Taster, außen
- 8 Verriegelung
- 9 Radar, innen
- 10 Radar, außen
- 11 Schlüsseltaster
- 12 ED 100/ED 250
- 13 ED 100/ED 250 mit durchgehender Verkleidung
- 14 Rauchmelder RM-ED
- 15 Rauchmelder Bandgegenseite RM-N
- 16 Rauchmelder Bandseite RM-N
- 17 Handtaster „Tür zu“ (Option)
- 18 Rot-Grün-Display

ED 100 & ED 250 2-flügelige Türen



ED 100 & ED 250 1-flügelige Türen, barrierefreies WC



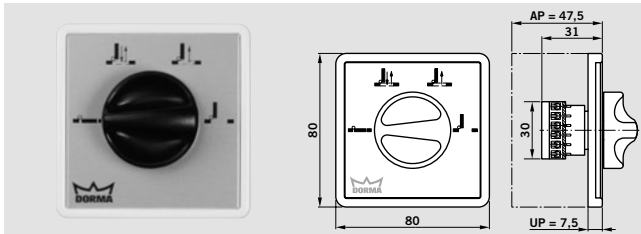
PROGRAMMSCHALTER

Externe Programmschalter sind in verschiedenen Ausführungen und für unterschiedlichste Anforderung konzipiert.

Die Optionen reichen von der mechanischen bis zur vollelektronischen Ausführung, wahlweise auch über

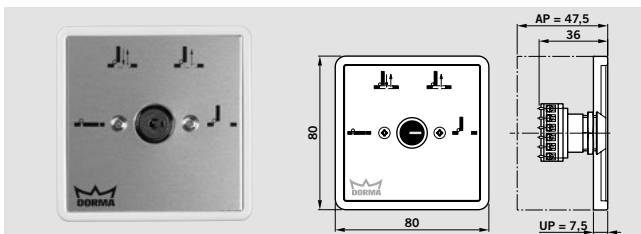
Profilhalbzylinder oder vollelektronische Codierung abschließbar. Sie ersetzen den internen Programmschalter.

Mechanisch



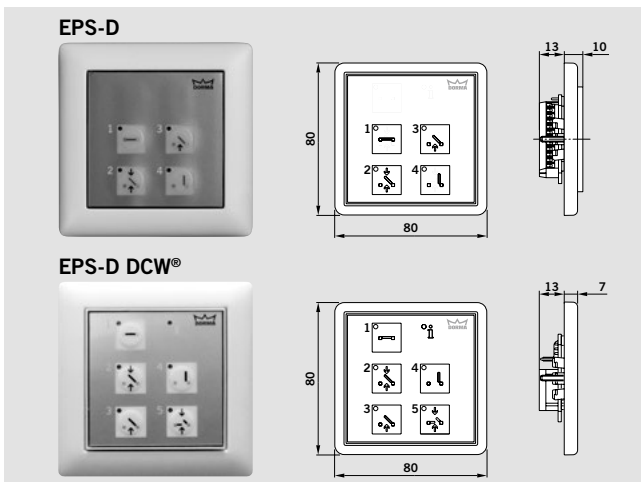
Programmschalter	Farbe	Bestell-Nr.
4-stellig, Aluminium, UP	weiß, Gira S-Color	19135404150
AP-Dose		5080531332

Mechanisch und abschließbar



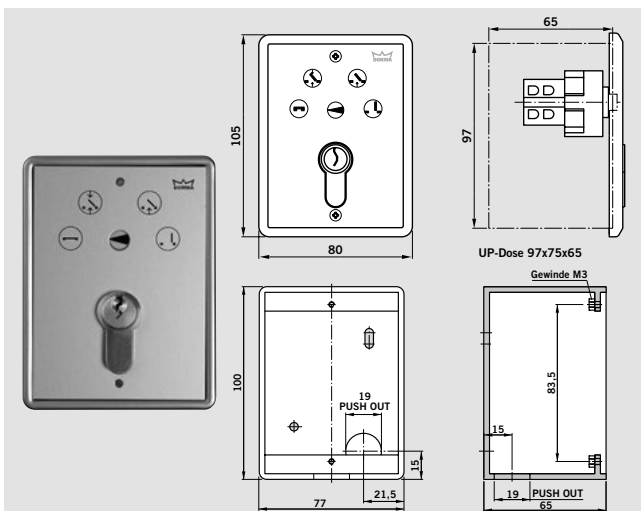
Programmschalter	Farbe	Bestell-Nr.
4-stellig, abschließbar, Aluminium, UP	weiß, Gira S-Color	19135604150
AP-Dose		5080531332

Elektronisch



Vollelektronischer Programmschalter	Farbe	Bestell-Nr.
steuern bis zu 5 verschiedene Funktionen der Automattür: Aus, Automatik, Ausgang (Ladenschluss), Teiloffen (1-flügelige Öffnung bei 2-flügeligen Türen), Dauerauf. Betätigung elektronisch durch Drucktasten. Abschließbar über Zahlencode oder einen zusätzlichen Schlüsseltaster. DCW® Ausführung kann zentral, z.B. von einem PC aus, gesteuert werden, Funktionsanzeige wird am Programmschalter zeitgleich visualisiert. System 55, UP		
EPS-D	weiß	16557001150
EPS-D DCW®	weiß	16577301150
AP-Dose		5158533332

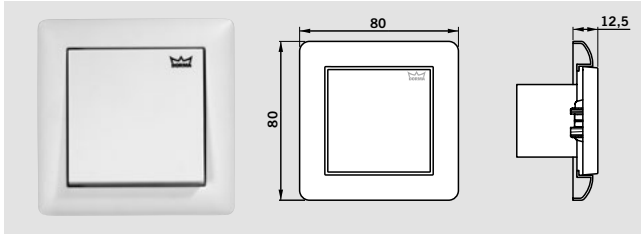
Mechanisch mit Profilhalbzylinder



Programmschalter	Farbe	Bestell-Nr.
4-stellig, abschließbar mit Profilhalbzylinder, UP	weiß	19141801170
AP-Dose		19142201170

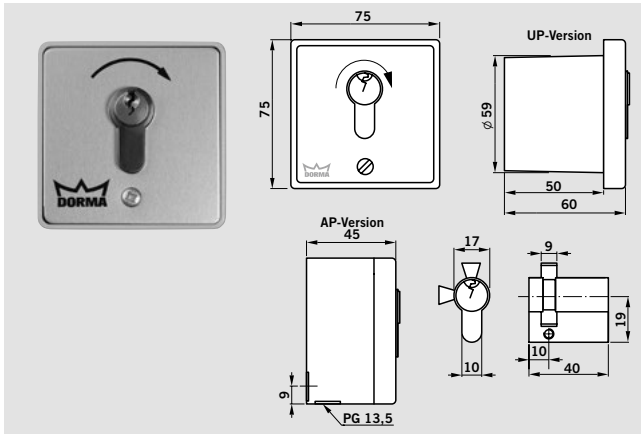
TASTER

Handtaster



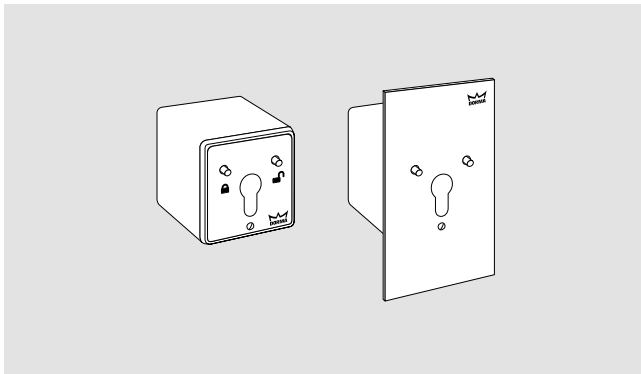
	Farbe	Bestell-Nr.
Wechsler einpolig, Einfachrahmen, UP, System 55	weiß	19144701170

Schlüsseltaster KT 3-1 AP/UP



	Bestell-Nr.
1 Schließer, mit Profilhalbzylinder (austauschbar gegen handelsübliche Profilhalbzylinder), Schlüssel nur in Nullstellung abziehbar, Aluminium, Metall, 75 x 75 x 60 mm	
KT 3-1 UP	05054531332
KT 3-1 AP	05054631332

Schlüsseltaster ST 32 DCW®



	Bestell-Nr.
Schlüsseltaster in manipulationsgeschützter Ausführung mit LED Anzeige (rot/grün), silberfarbiges LM-Gehäuse mit Frontplatte, geeignet für Aufputz- und Unterputzmontage, zur Ansteuerung des Türmanagementsystems TMS. Einstellbare und einschränkbare Funktionalitäten des Schlüsseltasters ST 3x DCW® über die Parametrierungssoftware, TMS Soft programmierbar. Anschluss an das Türmanagementsystem TMS über DCW® Systembus. Schutzklasse IP 54. Abmessungen (B x H x T): ca. Gehäuse: 75 x 75 x 50 mm Frontplatte (UP-Montage): 90 x 100 x 2 mm.	56343200

Codiertaster CT 4/1

(Tastatur und Elektronikbaustein sind zu kombinieren)



	Farbe	Bestell-Nr.
MTB 4/1 Metalltastatur zur Eingabe des Öffnungscodes und zur Programmierung, AP, 75 x 75 x 11,5 mm		05079331332
EB 4/1 Elektronikbaustein, inkl. Verbindungskabel 2 m, Kunststoffhaube, AP	schwarz	05063431332

Für einfache Zutrittsberechtigungen kann der Codiertaster ohne optionale Software direkt verwendet werden. Die wassergeschützte Metalltastatur kann

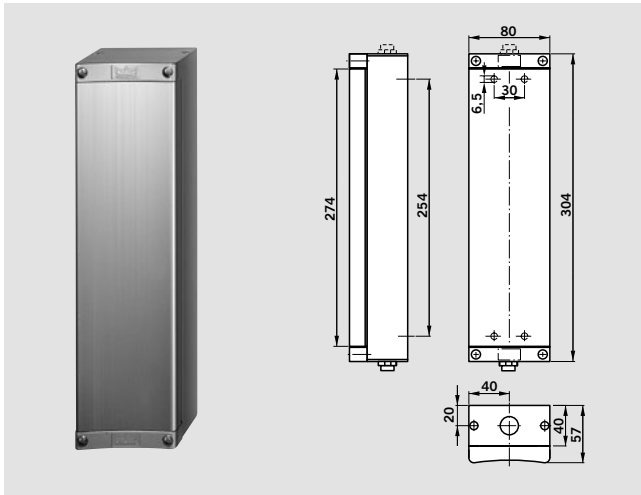
auch im Außenbereich installiert werden. Per Plug&Play lässt sich der 4- oder 6-stellige Code direkt an der Tastatur verändern. Die zugehörige Auswerteeinheit

wird im gesicherten Bereich montiert und kann an alle DORMA Antriebe angeschlossen werden. AP, 230 V/50 Hz, 1,5 V A, 1 x UM Relaiskontakt

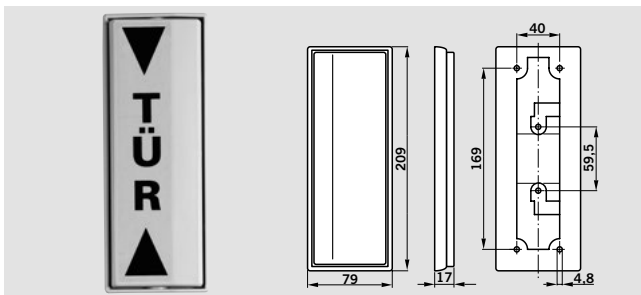
potenzialfrei 8 A, 250 V, Anschlüsse: max. 2,5 mm, 75 x 75 x 11,5 mm

ELLBOGENTASTER

Wandschlag-/Ellbogentaster

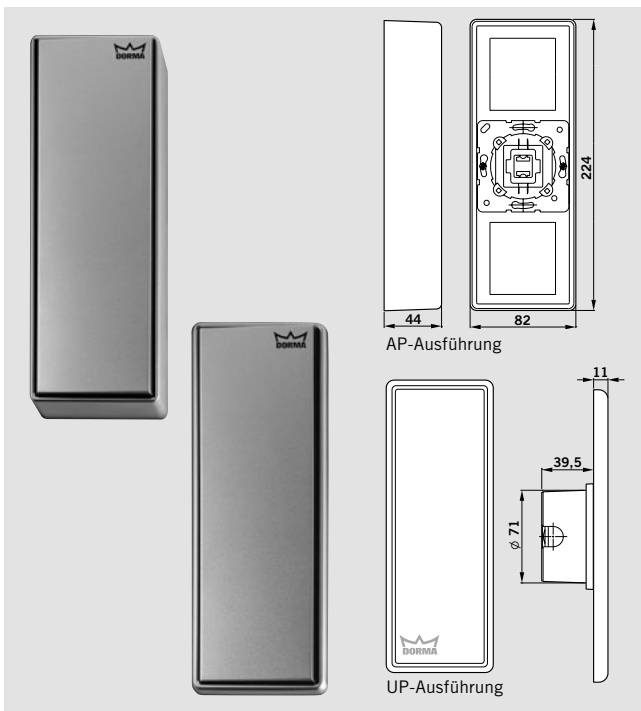


	Farbe	Bestell-Nr.
UP/AP 304 x 80 mm	silber	90410015



	Farbe	Bestell-Nr.
AP, flaches Design, Kunststoff, 209 x 79 x 17 mm	grau	05080231332

Großflächentaster



Großflächentaster	Farbe	Bestell-Nr.
mit UP-Dose, ohne Tastwippe, inkl. Schalter, 224 x 82 mm	silber lackiert	05095531332
mit AP-Dose, ohne Tastwippe, inkl. Schalter, 224 x 82 x 44 mm	silber lackiert	05095231332

Tastwippe	Bestell-Nr.
Edelstahl, für AP/UP-Ausführung, 214 x 70 mm	05095431332
Edelstahl, für AP/UP-Ausführung, 214 x 70 mm, mit Beschriftung „Tür auf“ (ohne Abbildung)	05095331332

BRC FUNKSYSTEM

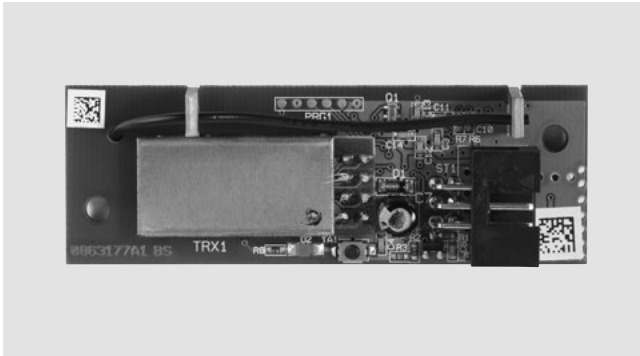
Das neue BRC-System arbeitet mit dem bidirektionalen BidCoS Funkprotokoll. Entgegen unidirektionalen Systemen sendet der Empfänger die Meldung an

den Handsender, dass das Signal empfangen wurde. Der Handsender zeigt den Status mit einer LED an. Dadurch reicht ein kurzer Tastendruck

aus, um einen Öffnungsimpuls zuverlässig auszulösen. Das System hat eine typische Feldreichweite von 100 Metern. Die Sender BRC-W und BRC-T

arbeiten auch bidirektional, jedoch ist die Statusanzeige nicht sichtbar, da die Sender in Tastergehäusen eingebaut sind.

BRC-R



Der Funkempfänger BRC-R kann leicht in den Antrieb eingebaut werden. Der Empfänger ist auf die Abmessungen angepasst und wird mit zwei Schrauben auf der Motor-Getriebe-Einheit befestigt. Als Sender stehen drei verschiedene Typen zur Verfügung. Es können bis zu 1024 Sender in einem BRC-R gespeichert werden.

Bestell-Nr.	
Empfänger	29302002

BRC-W



Der batteriebetriebene Wandsender kann leicht an die Wand geklebt oder geschraubt werden. Einbau des Tasters auch ohne Rahmen in bestehende Schalterserien System 55 möglich. Geeignet zum Einsatz im Innenbereich unter leichten Bedingungen.

Bestell-Nr.	
Wandsender	29301002

erforderlicher Batterietyp:
2 x 1,5 V LR03 (AAA)

BRC-H 3



Bidirektionaler, batteriebetriebener Funk-Handsender, 4 Kanäle mit Rückmelde LED, stoßfeste Ausführung.

Bestell-Nr.	
Handsender	29304001

erforderlicher Batterietyp:
1 x 1,5 V LR03 (AAA)









BRC-T



Batteriebetriebener Sender, vorgesehen zum Einbau in einen Taster mit tiefer UP Dose oder einen AP Großflächentaster. In Verbindung mit dem DORMA Edelstahl Großflächentaster auch zum Einsatz unter härteren Bedingungen geeignet.

Bestell-Nr.	
Sender	29301003

BEWEGUNGSMELDER

Bewegungsmelder	Bezeichnung	Spezifikation	Bestell-Nr.
	Prosecure Easy Motion Mono	Zur vollautomatischen Begehung der Tür nach Impulsgebung; Verstellmöglichkeit für Neigungswinkel, schräges Gesichtsfeld und Feldgröße, LED Statusanzeige Umgebungstemperatur -20 °C bis 60 °C	schwarz 86001000
			silber 86002000
	Prosecure Easy Motion Stereo	Verstellmöglichkeit für Neigungswinkel, schräges Gesichtsfeld und Feldgröße, Richtungserkennung, Querverkehrsoptimierung, Immunität, LED Statusanzeige Umgebungstemperatur -20 °C bis 60 °C	schwarz 86011000
			silber 86012000
	Prosecure Opti Motion Mono	Verstellmöglichkeit für Neigungswinkel, schräges Gesichtsfeld und Feldgröße, Richtungserkennung, Immunität, LED Statusanzeige Umgebungstemperatur - 20 °C bis 60 °C	schwarz 86101000
			silber 86102000
	Prosecure Opti Motion Stereo	Verstellmöglichkeit für Neigungswinkel, schräges Gesichtsfeld und Feldgröße, Richtungserkennung, Querverkehrsoptimierung, Slow Motion Funktion, Immunität, LED Statusanzeige Umgebungstemperatur - 20 °C bis 60 °C	schwarz 86111000
			silber 86112000
	Prosecure Opti Motion Stereo	Verstellmöglichkeit für Neigungswinkel, schräges Gesichtsfeld und Feldgröße, Richtungserkennung, Querverkehrsoptimierung, Slow Motion Funktion, Immunität, LED Statusanzeige Umgebungstemperatur - 20 °C bis 60 °C	weiß 86113000
Zubehör	Bezeichnung	Spezifikation	Bestell-Nr.
	Wetterschutzhaube	Für Easy Motion Bewegungsmelder	86031900
	Wetterschutzhaube/ Deckenwinkel	Für Opti Motion Bewegungsmelder	86131900
	Prosecure Remote Control	Fernbedienung zur Programmierung von Bewegungsmeldern der Prosecure Opti Serie und Fremdprodukten; zur exakten Einstellung von Sensoren mit hoher Montagehöhe; selbsterklärende Menüführung, LCD Display Umgebungstemperatur - 20 °C bis 60 °C	86991900

INFRAROT-SENSORLEISTEN

Sicherheit



Infrarot-Sensorleisten sind aktive Infrarotsensoren, mit denen alle sich im Erfassungsfeld befindlichen ruhenden und sich bewegenden Objekte, das können Gegenstände oder Personen sein, erkannt werden.

Reversieren



Auf der Bandgegenseite wird die Infrarot-Sensorleiste als Ansteuerungssensor eingesetzt. Wenn sich die Tür schließt und ein Objekt von der Infrarot-Sensorleiste erfasst wird, reversiert die Tür und öffnet wieder. Die

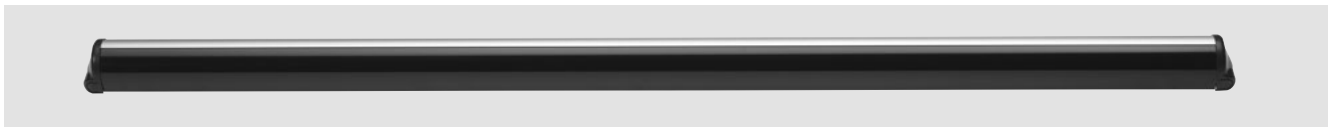
STOPP



Offenhaltezeit startet erneut. Auf der Bandseite wird die automatische Türöffnungsbewegung gestoppt, wenn die Infrarot-Sensorleiste ein Objekt erfasst. Sobald die eingestellte Offenhaltezeit abgelaufen ist,

schließt die Tür wieder. Infrarot-Sensorleisten sind in unterschiedlichen Längen verfügbar und können in der mit dem Antrieb identischen Farbe geliefert werden.

Aktiv-Infrarot-Sensorleiste



Es stehen als Sicherheitsensoren zwei Baureihen zur Verfügung. Die Prosecure Opti Save und die IRS-4. Für alle Sicherheitssensoren auf Infrarot-Optischer Basis gilt, dass die Qualität der Überwachung des Fahrbereiches jeweils von der

Beschaffenheit des Bodens rund um die Tür abhängt. Mit beiden Varianten lassen sich sowohl Normale als auch die meisten schwierig zu erfassenden Böden mit geringem Reflexionsgrad, Gitterrosten oder Sauberlaufmatten ab-

sichern. Die Kommunikation zwischen Antrieb und Sicherheitssensor erfolgt bidirektional über die integrierte Kommunikationsschnittstelle. Sowohl der zyklische Test der Sensoren, wie auch die Aktivierung des Energiesparmodus ESM, wird

schnell und zuverlässig ausgeführt. Der Antrieb erkennt seine Auslastung und schaltet die Sicherheitssensoren in den Energiesparmodus wenn sie nicht benötigt wird.

Aktiv-Infrarot-Sensorleiste Prosecure Opti Save		Bestell-Nr.
Prosecure Opti Safe 700	2 Paar Sender-/Empfängermodule, Länge 700 mm	8650X070
Prosecure Opti Safe 900	2 Paar Sender-/Empfängermodule, Länge 900 mm	8650X090
Prosecure Opti Safe 1200	2 Paar Sender-/Empfängermodule, Länge 1200 mm	8650X120
Prosecure Opti Safe 1600	4 Paar Sender-/Empfängermodule, Länge 1600 mm	8650X160

X 1 = Schwarz
 2 = Silber
 4 = Sonderfarbe
 5 = Weiß

Aktiv-Infrarot-Sensorleiste IRS 4	Bestell-Nr. Silber	Bestell-Nr. Sonderfarbe	Bestell-Nr. Weiß
IRS 4 350, Länge 350 mm	294350	294351	294343
IRS 4 1200, Länge 1200 mm	294110	294111	294113
IRS 4 1600, Länge 1600 mm	294160	294161	294163

SONSTIGES

Rot-Grün-Display



Das Rot-Grün-Display zeigt den Status der Türanlage an.

Die extravagante, halbrunde Acryl-Design-Signalleuchte mit moderner LED-Technologie verfügt über Highgrade-LED-Anzeigen (24 V, Leuchtkraft gemäß DIN VDE 0834, Teil 1). Die Lichtsignale sind auch aus großer Entfernung beidseitig und frontal erkennbar.

Lichtsignal, 24 V DC, LED-Anzeige rot, grün, weiß

Bestell-Nr.

05111631332

Notstromversorgung MTD 700



Um Besuchern eines Gebäudes hohe Sicherheit zu bieten, müssen vorhandene Türsysteme auch bei einem Stromausfall voll funktionsfähig bleiben.

Das schafft DORMA MTD 700 USV, die Anlage für die Notstromversorgung. Abhängig von der Ausstattung kann der Betrieb bis zu einer Stunde aufrechterhalten werden. Währenddessen wird das gesamte Türsystem mit Notstrom versorgt.

Es bleibt also genügend Zeit für Gegenmaßnahmen und zur Gebäudesicherung.

Bestell-Nr.

5013632332

Notstromversorgung MTD 700 eingebunden in 230 V AC, Leistung: 700 VA, Lieferumfang inkl. 1 x Relaiskarte für Störmeldungen Abmessungen (H x B x T): 238 x 160 x 360 mm Farbe: schwarz



DORMA Deutschland GmbH
DORMA Platz 1
58256 ENNEPETAL
DEUTSCHLAND
Tel. +49 2333 793-0
Fax +49 2333 793-4950
www.dorma.de

DORMA Schweiz AG
Lerchentalstrasse 2a
CH-9016 St. Gallen
SCHWEIZ
Kundendienst:
Tel. +41 844 22 00 22
Technischer Support:
Tel. +41 844 22 00 21
Vertrieb:
Tel. +41 844 22 00 20
Fax +41 71 886 46 56
www.dorma.ch

DORMA Austria GmbH
Pebering Strass 22
5301 EUGENDORF
ÖSTERREICH
Tel. +43 6225 8636-0
Fax +43 6225 2659-00
www.dorma.at